

Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die **Lebenskraftgemeinde** im Steirischen Vulkanland



5. Ausgabe
Dezember 2025

Wissenswertes und
Informatives aus der
Marktgemeinde Straden
www.straden.gv.at



Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!

Bürgermeister DI Anton Edler, alle Gemeinderäte und Bedienstete wünschen den Bewohnern der Marktgemeinde Straden ein frohes Fest und ein erfolgreiches sowie gesundes neues Jahr!

Seite 5



Ehrung für 30 Jahre
Klimabündnis-Gemeinde

Seite 7



Gesunde Marktgemeinde
mit Styria vitalis

Seite 7



Übersicht der Neuerungen
ab 1. Jänner 2026

Seite 10



Landwirtschaftskammer-
und Bäuerinnenwahl



Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Mit großen Schritten steuern wir auf das Jahresende zu. Es wird einem wieder einmal bewusst, wie schnell die Zeit doch vergeht. Wenn man jedoch auf das Jahr 2025 zurückblickt, wird auch klar, dass sich in Straden vieles bewegt hat und wir gemeinsam vieles bewirken können.

Erntedank kann vielseitig sein

Die Tradition und feierliche Gestaltung des Erntedanks in Straden ist ein besonderes Erlebnis. Der Einzug mit der Erntekrone, begleitet von den Kindern und der Marktmusikkapelle Straden, in unsere Pfarrkirche am Himmelsberg ist sehr beeindruckend. Die Bevölkerung der Pfarre setzt damit ein wichtiges Zeichen - ein Zeichen der Dankbarkeit. Wir leben in einer Zeit, in welcher wir einiges an Ver-

änderungen im globalen Zusammenhang verspüren. Es ist vieles im Umbruch. Was einst als ein fester Anker gesehen wurde, stellt sich nun ganz anders da. Der Wandel in der Weltordnung wirkt sich auf uns vor allem im wirtschaftlichen Bereich aus. Die sozialen Anforderungen an unsere Gesellschaft steigen. Oft werden Prognosen veröffentlicht, welche alles andere als rosig sind. Wir konnten unseren Wohlstand in den letzten Jahrzehnten immer weiter ausbauen und haben uns daran gewöhnt. Vieles wurde zur Selbstverständlichkeit. Ich habe immer wieder den Eindruck, dass so manchem die Dankbarkeit abhandengekommen ist. Erntedank bietet uns wieder Gelegenheit, dies ins Bewusstsein zu bringen.

Bürgerversammlung mit den Zukunftsgesprächen

In der Dorfstube Hart bei Straden fand am 16.10.2025 die Bürgerversammlung mit den Stradener Zukunftsgesprächen statt. Es waren alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Straden eingeladen. In meiner Präsentation wurden die aktuellen Themen der Marktgemeinde Straden wie Infrastruktur, Breitband, Wasserversorgung, Kläranlagensanierung, Leitungskataster, Sanierung Kammweg, Sanierung der Katastrophenschäden, Hochwasserschutz, Grundzusammenlegung Radochen und die Sanierung der Landesstraßen angesprochen und erläutert. In diesem Zusammenhang konnte ich gezielt die Fragen der Anwesenden beantworten. In den Zukunftsthemen konnte ich die ersten Auswertungen aus der Energie-

gemeinschaft des Energie Steiermark Produktes „smartCommunity“ aufzeigen. Dabei können wir als Gemeinde unseren eigenen Strom aus den neun PV-Anlagen direkt bei weiteren 52 Stromabnehmern wie Pumpwerke, Kläranlagen usw. selbst verbrauchen. Somit können wir weitere Einsparungen erzielen.

Im Weiteren wurde der Gesundheits- und Senioren-Aktiv-Pass vorgestellt. Mit diesem werden, gemeinsam mit der Gemeinde Deutsch Goritz, Kurse und Vorträge für alle Erwachsenen angeboten. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeiten, welche gemeinsam mit „Styria vitalis“ erarbeitet und angeboten werden. Die Bürgerbeteiligung in Straden ist ein wichtiger Faktor in unserer Gemeinde. Der Kindergemeinderat, welcher in der Mittelschule Straden jedes Jahr stattfindet, bringt unsere Schüler dazu, sich mit dem Gemeindeleben auseinanderzusetzen. Auch die Jugendlichen von 14 bis 18 Jahren werden in den Jugendrat eingeladen und um ihre Meinungen und Sichtweise gebeten. Die Regionalentwicklung ist hier immer wieder eine große Unterstützung. Wir werden auch im kommenden Jahr wieder die Jugendlichen unserer Gemeinde zu einer Jugendratssitzung einladen. Es ist erfreulich, dass die Marktgemeinde Straden seit 30 Jahren ein Teil der Klimabündnisgemeinden ist. Bereits unsere Vorgänger haben sich mit diesem Thema eingehend beschäftigt und damit Weitblick bewiesen. Heute ist dieses Thema unumgänglich und wir merken auch in unserer Region die Veränderungen.



▲ Jugendinitiative der Regionalentwicklung



▲ Besprechung für den Gesundheits- & Senioren-Aktiv-Pass

Budget 2026

Im Rahmen der Bürgerversammlung wurde die Internetseite „Offener Haushalt“ (www.offenerhaushalt.at) vorgestellt. Auf dieser Seite werden die Finanzdaten aus dem öffentlichen Sektor dargestellt. Diese zeigt in graphischer Form die Daten, welche auch öffentlich über die Statistik Austria einsichtig sind. Wie wir aus den Medien täglich entnehmen können, ist die finanzielle Situation der Gemeinden sehr angespannt. Dies trifft leider auch auf die Marktgemeinde Straden zu.

Wie bereits berichtet, müssen wir Prioritäten setzen. Wenn die Einnahmen vor allem über die Ertragsanteile ausbleiben, müssen wir bei den Ausgaben einsparen. Da auch im Jahr 2026 keine wesentlichen Veränderungen bei den Einnahmen zu erwarten sind, werden wir nur absolut notwendige Investitionen tätigen können. Die Leistungen der Gemeinde werden sich immer mehr auf die Kernaufgaben beschränken, damit uns ein finanzieller Handlungsspielraum bleibt, um Notwendiges umzusetzen. Im Bereich der Wasserversorgung durch die Marktgemeinde Straden müssen wir ab 1.1.2026 eine Anpassung vornehmen, um zukünftig kostendeckend zu sein und im Weiteren auch das Wassernetz laufend sanieren zu können. Für die fachmännische Wartung und Instandsetzung im Bereich der Wasserversorgung kümmert sich unser neuer Wassermeister Matthias Schober. In diesem Rahmen möchte ich ihm zur mit „Sehr gutem Erfolg“ absolvierten Wassermeisterprüfung gratulieren!



▲ Sanierung Kammweg

In intensiven Gesprächen wurden auch im Bereich der Feuerwehren Einsparungen getroffen. Auch in diesem Bereich steigen laufend die Kosten für den Betrieb und für die Instandhaltung. Dennoch ist es wichtig, dass die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren die notwendige Sicherheitsausrüstung erhalten und mit dieser die erforderlichen Schulungen absolvieren.

Das Leben in Straden ist geprägt vom regen Vereinsleben und deren Veranstaltungen über das ganze Jahr. Die Marktgemeinde Straden unterstützt auch weiterhin die Jugendarbeit und Aktivitäten der vielen verschiedenen Vereine. Dabei kann man im Groben zwischen Sport-, Kultur- und Naturvereinen unterscheiden. Leider mussten wir bereits in diesem Jahr die Vereinsförderungen um ein Drittel kürzen. Da besonders im Kulturbereich die erforderlichen Unterstützungen vom Land Steiermark gestrichen wurden, war es erforderlich, eine neue Aufteilung der Vereinsförderungen zu treffen. Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, dass das Verhältnis zwischen Sport und Kultur und Natur ausgewogen sein soll. Somit fallen 50 % der Förderungen auf den Bereich Sport und 50 % auf Kultur und Natur. Dies bedeutet für die Fußballvereine in Straden bestimmt einen stärkeren Einschnitt. Jedoch können wir dadurch auch den Kultur-Institutionen in Straden wie Marktmusik, straden-aktiv, Stainzer Singkreis, Kulturverein Lebenskraft Straden und den Artgenossen weiterhin eine angemessene Unterstützung zukommen lassen.

Um im Abfallbereich weiterhin ausgeglichen bilanzieren zu können, müssten auch hier die Gebühren erhöht werden. Um zusätzliche finanzielle Belastungen unseren Haushalten zu ersparen, müssen wir Leistungen zurücknehmen, um Kosteneinsparungen im Abfallbereich erzielen zu können. So wird im Jahr 2026 das Altstoffsammelzentrum (ASZ) in Dirnbach nur mehr einmal im Quartal an einem Freitagnachmittag öffnen. Die genauen Daten sind dem Abfallkalender 2026 zu entnehmen. Der Ressour-

Gratulation zum Wassermeister



Matthias Schober hat am 7. November am Kurs für das ÖVGW-Wassermeister-Zertifikat in Graz teilgenommen und die Prüfung mit „Sehr gutem Erfolg“ bestanden. Herzlichen Glückwunsch an unseren nun zertifizierten Wassermeister und weiterhin viel Freude bei der Arbeit!

cenpark in Ratschendorf steht für alle Bürgerinnen und Bürger wöchentlich von Dienstag-Nachmittag bis Samstag-Mittag für die Abgabe von Abfall bereit.

Zusammenfassend möchte ich anmerken, dass auch das Budget 2026 der Marktgemeinde Straden sehr angespannt sein wird. Wir können natürlich nur sehr vorsichtig planen und dabei hoffen, dass sich die gesamte wirtschaftliche Situation erholt. Bestimmt ist es weiter erforderlich, über Einsparungsmaßnahmen nachzudenken. Die Anforderungen der hohen Ausgaben werden bleiben. Es wird sehr wichtig sein, dass den Gemeinden über den Finanzausgleich mit Bund und Land weitere Einnahmemöglichkeiten erschlossen werden. Es wäre auch zu hinterfragen, ob wir uns als Gemeinde einen derart großen Anteil zur Finanzierung der Gesundheitsversorgung leisten können. Auch über eine Reduktion der Aufgaben für die Gemeinden und eine angemessene Kostenaufteilung wäre eine Entlastung für die Gemeinden gegeben.

Bilaterale Bürgermeisterkonferenz

Am 19.11.2025 hat in Bad Radkersburg eine bilaterale Bürgermeisterkonferenz stattgefunden, bei der ich teilnehmen konnte. Das Ziel dieser Treffen der Bürgermeister aus Slowenien, Kroatien und Österreich ist, die Möglichkeiten zu nutzen, welche das Grenzland bietet. Das Projekt des Biosphärenpark, welcher von Österreich bis hin nach Serbien sich ausdehnt, schließt fünf Staaten ein. Es sollen auch in Zukunft weitere grenzüberschreitende Projekte umgesetzt werden.

Adventmärkte in den Dörfern und Senioren-Adventfeier

Besonders in der Vorweihnachtszeit werden wir eingeladen, die vielen Adventmärkte in unseren Dörfern zu besuchen und uns auf Weihnachten einzustimmen. Auch heuer wurden unsere Senioren ab 70 Jahren mit ihren Partnern zur Senioren-Adventfeier in das Kultur-

haus Straden eingeladen. Dies ist auch ein Zeichen der Dankbarkeit an jene Generation, welche durch harte Arbeit, die Grundlage für unseren heutigen Wohlstand geschaffen hat.

Wenn es draußen kalt ist, kehrt auch in der Natur Ruhe ein. Lassen wir uns anstecken von dieser Ruhe. Wir feiern die Geburt Christi und freuen uns, Zeit mit unseren Familien und Freunden zu verbringen.

Ich wünsche allen Stradenerinnen und Stradenern eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins Jahr 2026 und vor allem Gesundheit!

Euer Bürgermeister



DI Anton Edler



▲ Harter Adventdorf



▲ Ben und Finn Potzinger

Erste-Hilfe-Kurs für die Bediensteten der Marktgemeinde Straden

Die Bediensteten der Marktgemeinde Straden nahmen Mitte November an einem Auffrischkurs für Erste Hilfe teil. Danke an Sabrina di Pattista aus Hof bei Straden und Lore Neuhold vom Roten

Kreuz für diesen kurzweiligen und informativen Nachmittag mit vielen praktischen Übungen. Somit sind die Gemeindebediensteten für den Notfall wieder bestens geschult und auf dem neuesten Stand.





WEINHOF DUNKL
Buschenschank

Wir wünschen allen unseren Gästen und Kunden frohe Weihnachten im Kreise der Familie und alles Gute für das kommende Jahr





Weinhof & Buschenschank
Nägelsdorf 24a | 8345 Straden | Tel.: 0699 / 18 10 7563

Wir haben unseren Buschenschank für euch wieder ab 23.Jänner 2026 wie gewohnt von Freitag bis Dienstag ab 15.00 Uhr GEÖFFNET

30 Jahre Klimabündnis-Gemeinde

Ehrung für die Marktgemeinde Straden in Mürzzuschlag

Seit 30 Jahren engagieren sich Aflenz, Dobl-Zwaring, Feldkirchen, Fladnitz an der Teichalm, Frohnleiten, Hausmannstätten, Mürzzuschlag, Seiersberg-Pirka, Straden, Thörl und Trofaiach als Klimabündnis-Gemeinden und sind damit Teil des größten kommunalen Klimaschutznetzwerks. Für ihre langjährigen Bemühungen im Klimaschutz wurden sie im Rahmen der Auszeichnungsgala in Mürzzuschlag geehrt.

Klimabündnis-Gemeinden gehen mit gutem Beispiel voran und sind zentrale Partner bei der Umsetzung wirksamer Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen. „Klimabündnis-Gemeinden setzen unter dem Motto Global denken, lokal handeln auf lokaler Ebene Klimaschutz-Maßnahmen in vielen Bereichen um und unterstützen im Rahmen der Klimabündnis-Partnerschaft gleichzeitig



indigene Völker im brasilianischen Amazonasgebiet beim Regenwald-Erhalt. In den Gemeinden steckt die Kraft, die Veränderung möglich macht. Wir gratulieren den elf 30-Jahr-Klimabündnis-

Gemeinden und bedanken uns für die langjährige Unterstützung.“ so Friedrich Hofer, Geschäftsführer des Klimabündnis Steiermark, der die Urkunden an die Jubiläumsgemeinden überreichte.



FRANZ FISCHER KG
LM TECHNIK & HANDEL



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns für Ihre Treue zu unserem Haus bedanken!



www.franzfischer.at

Wasser-Verbrauchsabrechnung 24/25

Kurze Nachschau mit allgemeinen Informationen

Nach der Gemeindefusion erfolgte in den letzten Wochen in der (neuen) Marktgemeinde Straden nunmehr zum elften Mal die jährliche Wasser- und Kanal-Endabrechnung nach Wasserverbrauch.

Von der Marktgemeinde Straden werden aktuell 1348 Wasserzähler (Tendenz steigend) verwaltet. Die entsprechenden Wasserzähler-Selbstablesekarten ergeben immer zeitgerecht im September des Jahres an die Bürgerinnen und Bürger. Eine Bitte dazu: Sobald Sie Ihre Selbstablesekarte per Post erhalten haben, lesen Sie sogleich Ihren Wasserzählerstand ab und geben diesen an die Marktgemeinde Straden bekannt. Auf der Selbstablesekarte sind zur guten Information immer die Möglichkeiten der Zählerstandbekanntgabe aufgedruckt.

Im terminlichen Rahmen sind 1270 Wasserzählerstände über die Online-Plattform und durch Übermittlung der

Selbstablesekarten per Post oder persönlich hereingekommen.

Leider erfolgte für einen kleinen, aber doch vorhandenen restlichen Anteil der Wasserzähler keine Bekanntgabe. Hier muss eine Schätzung des Wasserverbrauchs angesetzt werden. In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass jede Schätzung die alljährlichen Statistiken, Verbrauchsbilanzen und Berechnungen etwas „verfälscht“ und damit letztendlich auch in den Gebührenhaushalt (Anpassungen der Gebühren) einfließt. Eine auf eine Schätzung basierende Abrechnung führt zwangsläufig auch zu einer unkorrekten Vorschreibung, wobei diese (auf dann kommendem Wunsch) im Nachhinein berichtigt werden können.

Somit ergeht an dieser Stelle bereits für die Jahresabrechnung im kommenden Jahr die höfliche Bitte um Ihre Mitarbeit dahingehend, dass

alle Wasserzählerstände termingerecht bekannt gegeben werden bzw. dahingehend, dass damit Schätzungen praktisch zur Gänze vermieden werden können.

Abschließend noch ein guter Tipp:

Die praktische Erfahrung lehrt, dass es doch hie und da zu unkontrollierten Wasserverlusten kommt. Sei es nur ein „tropfender“ Wasserhahn, eine nicht ganz zugedrehte Garten(schlauch)leitung, eine rinnende WC-Spülung oder

eben eine undichte Stelle Ihrer Wasserleitungen im Haus. Über einen längeren Zeitraum entsteht dadurch oftmals ein hoher Wasserverbrauch. Dies kann sich dann in der folgenden Verbrauchsabrechnung in Form einer (schon größeren) Nachzahlung niederschlagen. Kontrollieren Sie deshalb im eigenen Interesse hin und wieder Ihren Wasserzählerstand (Verbrauch) auch zwischen den Jahresabrechnungen!

Werner Höber

Heizkostenzuschuss

bis 27. Februar 2026 beantragen

Der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark für alle Heizungsanlagen in der Höhe von 340,- Euro kann bis zum 27. Feb. 2026 in der Gemeinde beantragt werden. Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass der Antragsteller bzw. die Antragstellerin seit mindestens fünf Jahren ununterbrochen den Hauptwohnsitz in der Steiermark hat und seit 1. September 2025 den Hauptwohnsitz an der Antragsadresse hat. Das monatliche Haushaltseinkommen sämtlicher im Haushalt mit Hauptwohnsitz

gemeldeter Personen darf die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht übersteigen. Die Heizkosten müssen ebenfalls vorgelegt werden. Als Einkommensgrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtwerte:

- für Einpersonenhaushalte 1.661,- Euro
- für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften 2.492,- Euro
- für jedes Familienmitglied im Haushalt lebende Kind 498,- Euro

Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind. Personen, die Wohnunterstützung beziehen, können keinen Antrag auf Heizkostenzuschuss stellen. Die Berechnung des Haushaltseinkommens erfolgt nach den Richtlinien des Landes Steiermark.



Trinkwasseruntersuchung

Nitratwerte - Herbst 2025

Der Nitratwert im Hochbehälter Bad Gleichenberg betrug im Herbst 17,9 mg/l. Der gesetzlich zulässige Parameterwert für Nitrat im Trinkwasser nach der Trinkwasserverordnung (TWV) liegt bei 50 mg/l. Auch die restlichen physikalisch-chemischen und mikrobiologischen Analysenwerte haben keinen Grund zu einer Beanstandung ergeben.

Somit ist das untersuchte Wasser zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Die Untersuchungsergebnisse für das gesamte Versorgungsgebiet können online auf www.wasserversorgung.at rund um die Uhr abgefragt und ausgedruckt werden.

Eine Information der Wasserversorgung Vulkanland

Gesunde Marktgemeinde

Gemeinde gemeinsam gestalten

Die Marktgemeinde Straden ist seit Herbst 2025 Gesunde Gemeinde. Mit dem Gemeinderatsbeschluss zum Beitritt ins steirische Netzwerk der Gesunden Gemeinden setzen wir ein öffentliches Zeichen, dass uns die Gesundheit der Bevölkerung am Herzen liegt. Als Gesunde Gemeinde fragen wir uns, was Menschen gesund erhält und wie unsere Gemeinde den Menschen Lebensqualität bieten kann. Als Gesunde Gemeinde organisieren wir Kurse und Vorträge, informieren regelmäßig zu Gesundheitsthemen und schaffen Möglichkeiten zur Beteiligung an Gesundheitsinitiativen. Wir kooperieren dazu mit dem Non-Profit-Verein Styria vitalis, der die Gemeinde in der Umsetzung der Gesunden Gemeinde Idee berät, begleitet und unterstützt. 2026 setzen wir uns vorrangig für ein gutes Leben im Alter ein und bieten über den Gesundheits- und

Senioren-Aktiv-Pass gemeinsam mit der Gemeinde Deutsch Goritz Veranstaltungen und Aktivitäten, um aktiv und kompetent in guter Gesellschaft zu bleiben.

Haben Sie Lust bekommen?

Sie kennen Ihre Gemeinde und wissen, was gut läuft und wo der Schuh drückt. Wir laden Sie ein, sich aktiv an der Gestaltung einer gesunden und damit lebenswerten Gemeinde zu beteiligen.

Gesunde Gemeinde
gemeinsam gestalten

Bei Fragen, Ideen oder Wünschen zur Gesunden Gemeinde wenden Sie sich an die Gemeinderätin Martina Trummer unter Tel. 0664 15 12 937



Neuerungen

zu Jahresbeginn

Umweltkalender im Gemeindekalender integriert

Jedem Privat-Haushalt mit einer Hauptwohnsitzmeldung werden zu Jahresbeginn die Gelben Säcke und der Gemeindekalender von unseren Gemeinderäten oder Bediensteten zugestellt. Neu ist, dass sich der Umweltkalender mit allen Müllabfuhrterminen im Gemeindekalender befindet. Bitte herausschneiden und in der Mitte falten.



Mit dem QR-Code direkt zum Umweltkalender 2026

ASZ Dirnbach hat 4x geöffnet

Neu sind ab 2026 die Öffnungszeiten des ASZ Dirnbach. Bitte beachten!
Freitag, 6. März 2026, 14-17 Uhr
Freitag, 5. Juni 2026, 14-17 Uhr
Freitag, 4. September 2026, 14-17 Uhr
Freitag, 4. Dezember 2026, 14-17 Uhr

Wassergebühr pro Kubikmeter (1.000 Liter) ab 1.1.2026:

- Wasserabnehmer innerhalb des Gemeindegebietes von 2,06 auf 3,00 Euro pro m³ netto
- Wasserabnehmer außerhalb des Gemeindegebietes von 2,25 auf 3,28 Euro pro m³ netto
- Hydrantenentnahme ohne Wasseranschluss von 3,29 auf 4,79 Euro pro m³ netto

Zählergebühren, Bereitstellungsgebühr und Anschlussgebühren bleiben unverändert!

KIRBISSER
Kälte-, Klima- u. Gastrotechnik

Wir wünschen
frohe Weihnachten
und für das neue Jahr viel
Gesundheit, Glück & Erfolg!

www.kaeltetechnik-kirbisser.com

Für eine gute Nachbarschaft

Eine gute Nachbarschaft ist für alle Beteiligten ein Gewinn. Zur Pflege reichen oft kleine Gesten.

**11
Tipps**



Fragen Sie immer wieder einmal „Wie geht 's?“.

- 1** Suchen Sie Kontakt! Stellen Sie sich vor, wenn Sie neu einziehen bzw. besuchen Sie neu Zugezogene.
- 2** Zeigen Sie Interesse und nehmen Sie sich etwas Zeit! Fragen Sie beim Zusammentreffen im Stiegenhaus oder am Gartenzaun nach, wie es geht.
- 3** Pflegen Sie einen wertschätzenden und respektvollen Umgang in der Nachbarschaft.
- 4** Seien Sie hilfsbereit und bieten Sie auch aktiv Ihre Hilfe an. Sei es das Borgen von Gegenständen oder Blumengießen während des Urlaubs.
- 5** Viele Menschen tun sich schwer, Hilfe anzunehmen. Wenn es ein Geben und Nehmen ist, fühlt es sich für alle Beteiligten gut an. Scheuen Sie sich nicht davor, auch selbst um Unterstützung zu fragen.
- 6** Nehmen Sie Rücksicht! Oft führt etwa Lärm oder Geruchsbelästigung zu Ärger. Informieren Sie die Nachbarschaft, wenn Sie eine Party planen. Oder laden Sie die Nachbarn gleich dazu ein.
- 7** Auch Sauberkeit bei Gemeinschaftsflächen trägt zu einem guten Miteinander bei. Dazu zählt beispielsweise auch eine ordentliche Mülltrennung.
- 8** Initiieren Sie einen Tauschnachmittag für nicht mehr benötigte Dinge! Vielleicht kann Ihre Nachbarin oder Ihr Nachbar davon etwas brauchen?
- 9** Planen Sie gemeinsam zum Beispiel ein Sommer- oder Straßenfest!
- 10** Gestalten Sie gemeinsam mit Ihren Nachbarn und Nachbarinnen Freiflächen. Das gemeinsame Planen und Umsetzen stärkt das Wir-Gefühl und den Zusammenhalt.
- 11** Schauen Sie nicht weg, wenn Ihre Nachbarin oder Ihr Nachbar womöglich in Not ist. Bieten Sie unaufdringlich Ihre Hilfe an. Bei Notfällen rufen Sie die Polizei bzw. Rettung.

Liebe Stradenerinnen und liebe Stradener!

Weihnachten steht vor der Tür und damit die Zeit der Ruhe, Besinnlichkeit und Freude schenken. Mit den Feiertagen kommt aber nicht nur das Beisammensein, sondern auch die Zeit der Einsamkeit. Manche von Ihnen haben einen geliebten Menschen verloren – für sie ist es gerade über die Feiertage besonders schwierig. Aus diesem Grund ist eine intakte Familie ein wichtiger Anhaltspunkt – ein Anker – zur Weihnachtszeit, den man wirklich schätzen muss.

Aber es geht auch nichts über gute Nachbarn, die man auch als Familie ansehen kann. Denn was gibt es Schöneres als mit den Nachbarn zusammensitzen, Neuigkeiten auszutauschen und ein Gläschen auf das Leben zu trinken? Und weil man es viel

zu selten macht, ist Weihnachten der perfekte Zeitpunkt, um einmal DANKE zu sagen. Danke für die gute Nachbarschaft! In diesem Sinne – mit den Worten vom Grinch: „Auf die Güte und die Liebe und aufs Weihnachtsfest!“

Ihre GR Martina Trummer und GR Sabrina Puntigam
Referat für Familie und Soziales

Hilfe bei Gewalt Kostenlos und vertraulich



Das Gewaltschutzzentrum Steiermark hilft Menschen, die von Gewalt betroffen sind. Egal ob Frauen, Männer, Kinder oder ältere Personen – alle bekommen Unterstützung bei Gewalt in einer Beziehung oder nach einer Trennung, Gewalt

an Kindern, Jugendlichen, Eltern, ältere Menschen oder Angehörige, Gewalt in Heimen, Pflegeeinrichtungen oder anderen Institutionen, Gewalt am Arbeitsplatz, körperlicher, psychischer, sexualisierter oder finanzieller Gewalt, Stalking, Cyberstalking oder Zwangsheirat oder Gewalt an ehemaligen Heim- und Pflegekindern.

Das Gewaltschutzzentrum Steiermark bietet Gespräche und Beratung, rechtliche Hilfe, Begleitung zur Polizei und zum Gericht und erstellt Sicherheitspläne. Die MitarbeiterInnen des Gewaltschutzzentrums sind JuristInnen und SozialarbeiterInnen. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.

Kontakt: Tel. 0316 77 41 99
office.stmk@gewaltschutzzentrum.at
www.gewaltschutzzentrum.at

Amtstage Öffentlicher Notar

Für die Amtstage im
Marktgemeindeamt Straden
jeweils **Donnerstag 15 bis 17 Uhr**
sind folgende Termine geplant:

Donnerstag, 8. Jänner 2026
Donnerstag, 5. Februar 2026
Donnerstag, 5. März 2026

*Achtung neue Uhrzeit!
Es werden keine Termine vergeben!*

Mag. Maximilian Schönhofer
öffentlicher Notar in Mureck
Telefon: 03472 / 24 74
www.notariat-mureck.at

Öffnungszeiten Notariat Mureck:
Mo bis Do: 8 - 12.30 und 14 - 17 Uhr
Freitag: 8 - 14.30 Uhr

Ihr Qualitätspartner

für **Bad Heizung Service**

Standortleiter und Fachberater:

Christian Pichler

+43 (0) 699 1555 2109

Fachberater:

Heribert Lerner

+43 (0) 699 1555 2147

mit Ihrem Team wünschen Ihnen

FROHE WEIHNACHTEN
und alles Gute für 2026

Straden 58 | 8345 Straden | 03473/7336 | www.krobath.at

krobath
Bad Heizung Service

SUNEX
Gruppe





Mein Zukunftsbild für die Landwirtschaft:

Wir ernähren die Region (Grundversorgung), inspirieren die Steiermark (Innovation, Motivation und Kooperation) und „verwöhnen“ Europa (Spezialitäten, Tourismus) als Fundament einer starken kleinstrukturierten Landwirtschaft, in der die Vielfalt und Maximierung der Veredelungstiefe zum Gebot und Erfolgsfaktor werden. Wir erobern uns die Kommunikations- und landwirtschaftliche Deutungshoheit zurück, nehmen unsere eigene Verantwortung wahr, sehen Bildung und die Kooperationskultur als höchstes Gut und kommunizieren klare Botschaften für die Schaffung übergeordneter zukunftsfähiger Rahmenbedingungen (für Produktion, Bürokratieabbau, etc.). Wir sind ein unverzichtbarer Teil der Regionalwirtschaft und maximieren die Ernährungssouveränität der Region und damit ihre Widerstandsfähigkeit in globalen Krisen. Wir sind hinsichtlich Klimaschutz nicht das Problem, sondern Teil der Lösung. Wir sind mehr denn je unverzichtbarer Kulturträger (Halt, Sinn und Sicherheit) im ländlichen Raum, Gestalter unserer schönen Kulturlandschaft und Bewahrer einer tiefen Glaubenskultur als Anker der Gesellschaft.

Unsere GUTE Basis dafür: Wir leben im vielfältigsten Agrarbezirk Österreichs!!

Gemeinsame MISSION

Wir finden Wertschöpfungspotenziale, um mit viel Hirn pro Hektar die Zukunftsfähigkeit am Hof zu sichern und nützen die Kommunikationsmacht für ein breites Verständnis der landwirtschaftlichen Realitäten. Wir finanzieren uns langfristig über Produkte. Der Schlüssel dafür ist Bildung, Kooperation und die daraus resultierende Innovation.

Es wurden in unserer Region alle Voraussetzungen dafür geschaffen. Für die Umsetzung braucht es UNS ALLE!

Landwirtschaftskammerwahl

Bauernvertretung wird neu gewählt

Am 25. Jänner 2026 findet die Landwirtschaftskammerwahl statt. Als Wahllokal steht das Kulturhaus Straden, Straden 60, von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung

Wahlberechtigt sind alle kammerzugehörigen Personen. Kammerzugehörig sind alle natürlichen und juristischen Personen, die Eigentümer, Fruchtniesser und Pächter von in der Steiermark gelegenen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben bzw. unbauten Grundstücken sind, die nachhaltig land- und forstwirtschaftlich genutzt werden und für die eine aus diesem Grunde die für die Land- und forstwirtschaftliche Betrieb vorgesehene Abgabe bezahlt wird und wenn diese Personen die Land- und Forstwirtschaft auf eigene Rechnung im Hauptberuf betreiben.

Natürliche Personen können unabhängig von der Staatsangehörigkeit das Wahlrecht ausüben, wenn sie spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und kein Wahlausschlussgrund vorliegt. Der Stichtag für die Landwirtschaftskammerwahl ist der 7. November 2025.

Gemeindebäuerinnenwahlen

Mitbestimmen. Mitgestalten. Mittragen.

Die Wahlen der Gemeindebäuerinnen stehen unmittelbar bevor – ein bedeutender Moment für alle kammerzugehörigen Bäuerinnen in der Steiermark: Mit den Wahlen besteht die Möglichkeit für jede einzelne, aktiv zu werden: Nehmen Sie an Ihrer Gemeindeversammlung teil und unterstützen Sie jene Frauen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich für die Anliegen der Berufskolleginnen stark zu machen.

Eine Funktionärin in der Bäuerinnenorganisation übernimmt nicht nur organisatorische Aufgaben, sondern sie vertritt auch die Interessen ihrer Kolleginnen und bringt neue Impulse in das Netzwerk ein. Doch das Netzwerk lebt nicht nur von gewähl-

Juristische Personen üben ihr Wahlrecht durch den zu ihrer Vertretung nach außen gesetzlich, satzungsgemäß oder stiftungsbehördlich berufenen Vertreter oder einen von diesem schriftlich Bevollmächtigten aus.

Wer sich am Wahltag voraussichtlich nicht in seiner Heimatgemeinde aufhält, kann eine Wahlkarte beantragen.

Beantragung einer Wahlkarte:

Anträge auf Ausstellung einer Wahlkarte können frühestens ab 13. Jänner 2026, entweder schriftlich (Antragskarte) oder persönlich bis spätestens 20. Jänner 2026, 12 Uhr im Marktgemeindeamt Straden gestellt werden. Bitte unbedingt einen Lichtbildausweis mitbringen.

Der Antrag für eine juristische Person ist von jener Person zu stellen, die das Wahlrecht für die juristische Person ausübt. Gleichzeitig mit dem Antrag auf Ausstellung der Wahlunterlagen ist der Nachweis der Vertretungsbefugnis bzw. der schriftlichen Bevollmächtigung vorzulegen. Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig!

ten Vertreterinnen – es lebt von allen engagierten Frauen, die sich mit Ideen und Tatkraft in ihren Gemeinden einbringen. Die Teilnahme an der Gemeindebäuerinnenwahl ist ein erster, wichtiger Schritt. Sie zeigt Zusammenhalt, Engagement und den Willen, die Zukunft aktiv mitzugestalten. Setzen Sie ein Zeichen – für Ihre Familien, für Ihren Betrieb, für Ihre Berufskolleginnen, für eine starke Gemeinschaft der Bäuerinnen. Gemeinsam sind wir stärker.

Wahl der Gemeindebäuerin für die Gemeinde Straden

Freitag, 9. Jänner 2026 um 17.00 Uhr
Radhotel Schischek
8484 Oberpurkla 62



Workshops in Volksschulen

zur richtigen Abfalltrennung

Auch im heurigen Jahr fanden in den Volksschulen der Region wieder zahlreiche Workshops zum Thema richtige Abfalltrennung statt. Umweltberaterin Manuela Rauch vom Abfallwirtschaftsverband Radkersburg bietet diese Workshops das ganze Schuljahr über an und besucht die Schulen.

Im Mittelpunkt steht dabei, den Kindern auf spielerische und verständliche Weise zu zeigen, wie Abfälle richtig getrennt werden und warum das so wichtig für unsere Umwelt ist. Ein zentrales Element ist das beliebte „Müllwiesenspiel“, bei dem die Schülerinnen und Schüler anhand verschiedener Abfallkarten

üben, welche Materialien in welchen Sammelbehälter gehören. Durch das aktive Mitmachen und Ausprobieren wird das Wissen besonders gut verankert.

Die Kinder zeigten großes Interesse und waren mit Begeisterung bei den Übungen dabei. Die Workshops werden das ganze Jahr über angeboten und können von den Schulen flexibel gebucht werden. Ziel ist es, schon bei den Jüngsten ein Bewusstsein für Abfallvermeidung und wertvolle Ressourcen zu schaffen und aufzuzeigen, wie jeder Einzelne durch richtige Trennung einen Beitrag leisten kann.

Manuela Rauch - AWV Radkersburg



Batterien und Akkus

sind brandgefährlich

Batterien und Akkus sind allgegenwärtig. Wenn sie nicht korrekt entsorgt werden, ergeben sich zwei große Probleme: Zum einen geht ein erheblicher Anteil an wertvollen Rohstoffen verloren, zum anderen besteht eine ernsthafte Brandgefahr.

Lithium-Ionen-Batterien sind besonders kritisch: Schon bei kleinsten Beschädigungen oder durch Reibung können sie sich entzünden. Falsch entsorgte Lithium-Batterien erhöhen so das Risiko von Bränden – sei es in Mülltonnen, LKWs oder Recyclinganlagen. In den letzten Jahren hat sich die Zahl der Batterie- bzw. Akkubründe in Entsorgungsbetrieben deutlich er-

höht. Neben der Brandgefahr ist auch der Verlust wertvoller Rohstoffe ein großes Problem. In Batterien stecken Metalle wie Kobalt, Nickel und Lithium, die recycelt werden könnten – wenn sie korrekt gesammelt werden.

Die richtige Entsorgung von Batterien und Akkus ist nicht nur eine Umweltfrage. Brandgefahren durch unsachgemäß entsorgte Lithium-Akkus betreffen auch die Sicherheit von Entsorgungsanlagen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und letztlich auch die Bevölkerung. Gleichzeitig ist Recycling ein Schlüssel für die Rückgewinnung wichtiger Rohstoffe.

Manuela Rauch - AWV Radkersburg



bezahlte Werbung



grawe.at/meistempfohlen



wünscht Ihnen Ihr GRAWE Kundenberater:

Direktionsinspektor

Manfred Lackner

0664/88 75 1224

manfred.lackner@grawe.at
Nägelsdorf 61, 8345 Straden

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing

Stammzellen-Typisierungsaktion

am 29. Jänner 2026 im Haus der Vulkane

In Österreich erkranken durchschnittlich drei Menschen am Tag an Leukämie, darunter viele Kinder. Pro Jahr sind in Österreich über 300 vorwiegend an Leukämie erkrankte Patienten auf die Spende von passenden Stammzellen angewiesen.

Um diese Stammzellenspender finden zu können, müssen sie zuerst typisiert werden. Dazu reicht ein einfacher Wangenabstrich aus, um die notwendigen Merkmale zu bestimmen.

Die Wahrscheinlichkeit, dass die Gene zweier Menschen zusammenpassen und somit eine Stammzellenspende möglich ist, liegt bei 1:500.000. Je mehr Menschen sich als Stammzellenspender typisieren lassen, desto höher ist die Chance, dass im Anlassfall ein passender Match gefunden werden kann. Weitere Informationen unter www.gebenfuerleben.at

Bist DU zwischen 16 und 45 Jahre, leidest an keinen schwerwiegenden oder chronischen Erkrankungen und wiegst über 50 kg, dann komm vorbei und lass dich typisieren!

Bei weiteren Fragen stehe ich dir gerne zur Verfügung.
GR Martina Trummer, Tel. 0664 15 12 937

Rette auch DU ein Leben!

Werde Stammzellspender:in

„Ich lebe – weil sich jemand typisieren ließ.“
Katharina verdankt ihr Leben einer Stammzellenspende.

Wenn DU zwischen 16 und 45 Jahre und gesund bist, dann lass Dich jetzt typisieren!

Dein Wangenabstrich kann LEBEN retten.

Typisierungsaktion

Haus der Vulkane
Im Rahmen der Bürgerversammlung
Stainz bei Straden 85
8345 Straden

Donnerstag, 29.01.2026, 16:00 – 19:00 Uhr

Geben für Leben
Leukämiehilfe Österreich

goldmann

AUFTRIFF MIT STIL.

Gnas | Feldbach

www.goldmann-mode.at

Die Pflegedrehscheibe Südoststeiermark

ist auch im Jahr 2026 für Sie da – mit Herz und Kompetenz

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – eine Zeit, um innezuhalten und Danke zu sagen. Das Team der Pflegedrehscheibe Südoststeiermark bedankt sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Angehörigen, allen Vernetzungspartnern, sowie den Gemeinden für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.

Unser Ziel ist es, Menschen in Pflegesituationen bestmöglich zu informieren und beraten. Pflege kann herausfordernd sein – umso wichtiger ist es, rechtzeitig über Entlastungsangebote, Fördermöglichkeiten und Unterstützungsdienste Bescheid zu wissen. Wir stehen Ihnen **kostenlos** und trägerunabhängig zur Seite, wenn Sie Fragen zu Themen wie:

- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste / Hauskrankenpflege
- medizinische Hauskrankenpflege

- mehrstündige Alltagsbegleitung
- Tageszentren
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheime/Pflegeplätze
- Mobiles Palliativteam
- Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegezeit, Familienhospizkarenz
- Erwachsenenschutz (vormals Sachwalterschaft), Vorsorgevollmacht, Vertretungsbefugnis ...
- Essenzustellung
- Pflegegeld
- Hilfsmittel
- 24-Stunden-Betreuung
- psychiatrisches Unterstützungsangebot und vieles mehr

Personen, die einen Pflegeheimplatz benötigen und nicht mindestens die Pflegestufe vier haben, müssen ab Jänner

2026 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch nehmen.



▲ Edith Bader



▲ Bernadette Lackner

Amt der Stmk. Landesregierung
Abteilung 8 Gesundheit und Pflege
Referat Pflegemanagement
Bereich Case- und Caremanagement
Oedter Straße 1, 8330 Feldbach
Tel.: 0316 877 -7481
Mail: pflegedrehscheibe-so@stmk.gv.at

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das Team der ÖVP Straden

Steirische Volkspartei
Straden

Rupert Tamisch
Gemeindekassier

DI Anton Edler
Bürgermeister

Ronald Kurz
1. Vizebürgermeister

Robert Paul
Vorstandsmitglied

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Sehen und gesehen werden! Die Dämmerung in der Winterszeit hat ihre Tücken!

Ab 17.00 Uhr ist es dunkel. Zu dieser Zeit sind noch viele Menschen auf der Straße – Kinder, die von Freizeitaktivitäten nach Hause gehen, Menschen, die ihre Einkäufe noch erledigen und vor allem viele Berufstätige, die auf dem Heimweg sind. Sie alle müssen gut sichtbar sein!

Eine aktuelle ÖAMTC-Beobachtung zeigt, dass 71 Prozent der Fußgänger in der Dunkelheit kaum sichtbar sind. Nur neun Prozent der Fußgänger tragen gut sichtbare Kleidung. Jeder vierte Rad- oder E-Scooter-Fahrende ist ohne Licht unterwegs. Das erhöht das Unfallrisiko enorm. In den Wintermonaten ereignet sich jeder zweite Unfall in der Dämmerung oder in der Dunkelheit. Dies sollte Anlass genug sein, rechtzeitig auf die eigene Sichtbarkeit zu achten und somit wesentlich zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Einige Hinweise, wie Sie sich schützen können:

- ✓ Reflektierende oder helle Winterjacken machen Sie sichtbar. Unterschätzen Sie nicht, wie unsichtbar Sie mit dunkler Kleidung sind.
- ✓ Verwenden Sie Reflektorenstreifen auf den Armen, am Rücken, auf den Taschen. Diese sind im Handel erhältlich.
- ✓ Fahren Sie ausschließlich mit Vorder- und Rücklicht auf dem Fahrrad und E-Scooter. Sie müssen von weitem erkennbar sein!
- ✓ Achten Sie besonders beim Überqueren der Straße auf ihre Sichtbarkeit! Besonders in den Wintermonaten verlängert sich bei Nässe der Bremsweg der Fahrzeuge.
- ✓ Versetzen Sie sich in die Lage des anderen Verkehrsteilnehmers, der Sie möglicherweise nicht sehen kann! Was würden Sie dann tun?

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass helle Kleidung bereits bei Dämmerung bis zu 5mal früher erkannt wird als dunkle Kleidung.
- ✓ ... dass Reflektoren die Sichtbarkeit von etwa 25 Meter auf bis zu 160 Meter erhöhen können.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Seniorentageszentrum Bad Radkersburg

Neue Gäste sind herzlich willkommen!

Das Tageszentrum bietet ganz- und halbtägige Betreuung für Menschen ab 60 Jahren mit Pflegegeldbezug (Ausnahmen sind möglich).

Auf mehrfachen Wunsch von pflegenden Angehörigen wurden ab 1. Oktober die Öffnungszeiten ausgeweitet: Das Seniorentageszentrum öffnet morgens nun bereits um 7:30 Uhr seine Türen, wie

bisher geht der Betrieb bis 16:30 Uhr. Wochenends und an Feiertagen ist es geschlossen. Für einen unkomplizierten Transport kann ein Hol- und Bringdienst organisiert werden.

Haben Sie Interesse oder möchten Sie einen kostenlosen Kennenlerntag vereinbaren? Kommen Sie jederzeit unverbindlich vorbei, nehmen



Sie telefonisch Kontakt auf unter 0676 8754 40400 oder informieren Sie sich jeden ersten Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen über das Angebot in der

Neubaustraße 13, 8490 Bad Radkersburg. Johanna Monselein und das gesamte Team des Seniorentageszentrums wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

STEFANI-PFERDESEGNUNG

Am 26. Dezember um 12 Uhr lädt der RFV-Centaurus herzlich zur traditionellen Stefani-Pferdesegnung ein. Gemeinsam möchten wir diesen besonderen Brauch feiern und die festliche Zeit ausklingen lassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: mit Punsch, Glühwein und kleine Schmankerl freuen wir uns auf ein stimmungsvolles Beisammensein und einen schönen Nachmittag mit Mensch und Tier.



bezahlte Werbung



bezahlte Werbung

**DAS TEAM VON HACKERGLAS SAGT
D A N K E
FÜR DAS ENTGEGENGEBRACHTTE VERTRAUEN!
WIR WÜNSCHEN FROHE UND SCHÖNE
WEIHNACHTEN IM KREISE IHRER LIEBEN
SOWIE EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

Eine Veranstaltung der Klima- und Energiemodellregion
"WEIN- UND THERMENREGION SÜDOSTSTEIERMARK"
Bad Gleichenberg, Straden, Bad Radkersburg

GENUSS mit gutem Gewissen Regionale Produkte & ihre Qualitätsgütesiegel



Mi, 11. März 2026
19:00 Uhr, Haus der Vulkane, Stainz bei Straden

Inhalte:

- Regionale & saisonale Ernährung
- Herausforderungen im Alltag
- Überblick & Unterschiede der Gütesiegel
- Vertrauenswürdige Bezugsquellen finden

Was sagen Gütesiegel aus?

Referentin:
Mag. Marika Pichler, BSc, Landwirtschaftskammer
Steiermark



Workshop in der Mittelschule

Lebensmittel haltbarmachen & fermentieren

Am Freitag, den 26. September 2025, fand in der Schulküche der Mittelschule Straden ein Workshop zum Thema Lebensmittel haltbar machen und fermentieren statt. Unter der fachkundigen Leitung von Christine Schwarzenberger und organisiert von Romana Gerger (KEM) in Kooperation mit der Marktgemeinde Straden konnten die Teilnehmerinnen

und Teilnehmer in die Welt der nachhaltigen Vorratshaltung eintauchen. Der Workshop war mit 17 Teilnehmern komplett ausgebucht. Das große Interesse zeigte, wie wichtig und aktuell das Thema für viele Menschen ist. In Gruppenarbeit wurden unterschiedliche Methoden des Einlegens und Fermentierens erlernt und ausprobiert. Am Ende durfte jede:r mehrere



Alltagsradlerin Silvia

Mit dem Fahrrad zur inneren Ruhe

Für Silvia Schmidbauer war der Umstieg aufs Fahrrad kein geplanter, sondern ein erzwungener Schritt. Vor vier Jahren stand sie vor einer schwierigen Entscheidung: Das 16 Jahre alte Auto war defekt, die Reparaturkosten enorm – und ihr Mann arbeitete in zwei Jobs. Was als Notlösung begann, wurde rasch zur Leidenschaft: „Der Anfang war hart, aber ich war schnell begeistert“, erzählt sie. Heute fährt Silvia täglich mit dem Rad zur Arbeit – 45 Minuten einfach bis Mureck – bei fast jedem Wetter. Regen schreckt sie nicht ab, solange er nicht vor dem Arbeitsweg beginnt. Und selbst im Winter tritt sie bis zu Temperaturen von –4 Grad in die Pedale: „Früher sogar bis –10 Grad, aber jetzt genieße ich es etwas bequemer“, sagt sie mit einem Lächeln.

Das Radfahren ist für sie mehr als Fortbewegung. Es ist einhalb Stunden Zeit nur für sich, ein Moment der Stille, der Sonne, des Nebels. „Der Sonnenaufgang, ganz allein auf der Straße – das macht mich glücklich“, sagt sie. Besonders im Winter fühlt sie sich wie in einem geschützten Kokon: „Warm eingepackt, egal ob feucht, nebelig oder kalt – ich bin einfach selig, wenn ich radfahren kann.“ Auch alle anderen Alltagswege erledigt sie per Rad. Silvia besitzt auch ein Mountainbike für anspruchsvollere Strecken – denn ihre Leidenschaft für das Rad hört nicht bei der Arbeit auf. Für sie ist das Fahrrad Symbol einer neuen Lebensqualität. Sie hat sich entschieden – für das Rad, für sich selbst, für einen entschleunigten und achtsamen Alltag.

Gläser mit selbstgemachten Köstlichkeiten mit nach Hause nehmen. Die Begeisterung der Teilnehmer war ansteckend. Viele von ihnen waren fasziniert von den Vorteilen der Lebensmittelkonservierung, nicht nur in Bezug auf den Geschmack, sondern auch in Hinblick auf Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein. Wir diskutierten nicht nur die kulinarischen Vorteile

der Lebensmittelkonservierung, sondern auch die Bedeutung dieser Praktiken für die Zukunft, das Klima und die Umwelt. Die Teilnehmer wurden ermutigt, darüber nachzudenken, wie sie durch das Konservieren von Lebensmitteln zur Reduzierung von Lebensmittelverschwendung und zur Förderung einer nachhaltigen Ernährung beitragen können.



Sicher unterwegs am E-Bike

Umfassender E-Bike Kurs in Krusdorf

Die Europäische Mobilitätswoche bietet jedes Jahr Gemeinden und Regionen in ganz Europa die Möglichkeit, das Thema nachhaltige Mobilität erlebbar zu machen. Am Sportgelände in Krusdorf fand ein umfassender E-Bike-Kurs in Kooperation mit der Radfahrschule Easydrivers statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten dabei wertvolle Tipps zu Si-

cherheit, Unfallvermeidung, Technik und Theorie. Im praktischen Fahrtraining konnten sie gleich ausprobieren, wie sich ein E-Bike in unterschiedlichen Situationen verhält. Die Mobilitätswoche in Straden war ein voller Erfolg und hat vielen Teilnehmenden Mut gemacht, öfter auf das Rad zu steigen – ein wichtiger Schritt in Richtung klimafreundliche Zukunft.



Gelungener Abschluss

Grundzusammenlegung Radochen

Mit dem Pflanzen der beiden Linden am neuen Standort des Peuschler-Kreuzes und des Gedenksteines der Grundzusammenlegung Radochen wurden die baulichen und vermessungstechnischen Maßnahmen abgeschlossen. Es ist gelungen, vernünftige Feldstücke einzuteilen sowie gute Zufahrten zu den Feldern zu errichten.

Weiters wurde auch einiges für die Ökologie getan - 12 Hektar neue Grünflächen mit Bäumen, Sträuchern und Biotopen. Der Vorstand möchte sich bei allen Behörden und besonders bei den Grundstücksbesitzern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Obmann Karl Neubauer
Grundzusammenlegung Radochen



Frohe Weihnachten

UND EIN GUTES NEUES JAHR

wünscht Ihnen Ihr GRAWE Team Bad Gleichenberg

Repräsentant
KEVIN SCHADLER
0664/888 320 40

Oberinspektor
OTMAR WALTER
0664/53 39 094

Inspektorin
MICHELLE PFUNDNER
0664/88 830 850

Bezirksdirektor-Teamleiter
ER **KARL LACKNER**
0664/540 15 63

KFZ-Zulassung/Frontoffice
PETRA PRUTSCH
03159/20260

Zentralinspektor
MICHAEL POTZINGER
0664/750 79 497

Repräsentant
BERNHARD RÖCK
0664/57 13 207

Kundencenter Bad Gleichenberg, Radkersburger Straße 23, 8344 Bad Gleichenberg
03159 20260 • badgleichenberg@grawe.at



Zeitsprünge in Bildern

Ein Vortrag mit Bildern und Filmen aus früheren Zeiten

Auf Initiative von Otmar und Marianne Walter zeigte der Kulturverein Lebenskraft Straden im Haus der Vulka-ne einen Vortrag mit Bildern und Filmen aus früheren Zei-ten. Engelbert Lackner aus Straden hatte Anfang der 70er-Jahre begonnen, mit einer 8mm-Kamera wichti-ge Ereignisse aus der Pfarre Straden festzuhalten. Johann Kurzweil aus Dietersdorf hat-te diese in den letzten Jahren digitalisiert, sodass diese nun einem größeren Publikum mit den heute möglichen tech-nischen Mitteln vorgeführt werden konnten. Engelbert Lackner und Karl Lenz hatten die Moderation übernom-men, um die damaligen Ereig-



▲ Die Organisatoren des Stradener Bilder- und Filmabends, der historische Aufnahmen wieder zum Leben erweckte. Bürgermeister Anton Edler bedankt sich in seinen Grußworten beim Kulturverein Lebenskraft Straden und Engelbert Lackner.

nisse zu beschreiben, handelt es sich ja um Stummfilme. Die Freude und Begeisterung des Publikums im vollen Vor-

führungssaal waren hör- und spürbar, als sie Personen und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens vor mehr als 50 Jahren auf der Leinwand erkannten. Ehrungen bei der Feuerwehr, Gemeindefeiern, die Wappenverleihung im Jahre 1972, Instrumentensegnung mit Bezirksmusikertreffen, die Einweihung der Hauptschule Straden Anfang der 70er-Jahre, spektakuläre Übungen der FF Straden, ein legendäres Fußballspiel Gemeinderat gegen den Pfarrgemeinderat, 40 Jahre Blumenball, der ebenfalls von Engelbert Lackner „er-

funden“ wurde, ist eine kurze Aufzählung der Bilder, die zur Vorführung kamen. Bgm. Anton Edler bedankte sich bei Engelbert Lackner für das Sammeln dieser wichtigen Zeitdokumente und beim Kulturverein Lebenskraft Straden für das Organisieren der Veranstaltung, die vom Publikum mit großer Begeisterung angenommen wurden. Laut Vereinsführung wird es in Zukunft weitere Filmabende geben, um diese Erinnerungen über Geschehnisse in der Gemeinde in den letzten 60 Jahren wachzuhalten.

Karl Lenz



Eaton: Karl 1 Jan 7

bezahlte Werbung

straden.gv.at



bezahlte Werbung



Gute Zusammenarbeit

Es ist an der Zeit „Danke“ zu sagen

Dieses „Danke“ geht an Jelica Gomboc, für die jahrzehntelange Zusammenarbeit, die nun ein Ende nimmt. Viele Jahre lang durften wir, die Lebenshilfe Werkstätte Straden, gemeinsam mit Jelica arbeiten und unsere Filzprodukte in ihrer Greißlerei De Merin präsentieren und zum Verkauf stellen. Mit ihrem Auge für Details schu-

fen wir gemeinsam über die verschiedenen Jahreszeiten hinweg schöne Schaufenster und ein kreatives Innenleben. Aber auch für ein Tratscherl oder einen Kaffee war hin und wieder Zeit. Jelica schätzte unsere Filzarbeit immer sehr und dafür möchten wir ihr ein herzliches „Danke“ aussprechen.

LNW Tageswerkstätte Straden



bezahlte Werbung

straden.gv.at

Drei Nominierungen in einem Jahr

für das Kürbiskernöl der Familie Scheucher

Das Jahr 2025 war für den Familienbetrieb Scheucher aus Stainz bei Straden höchst erfolgreich verlaufen. Bei den drei größten und renommiertesten Veranstaltungen, die es im Bereich Kürbiskernöl gibt, war man heuer jedes Mal unter den Besten der Besten. Bereits im Februar bei der Landesprämierung in Lebring wurde das Kernöl der Familie Scheucher von einer 100-köpfigen Fachjury mit der höchstmöglichen Punktzahl prämiert! Durch diesen Erfolg durfte man dann im Juli bei der Bewertung in



Wien des weltweit bekanntesten Restaurantführers Gault Millau teilnehmen. Die dort anwesenden hochdekorierten Haubenköche und Sensoriker verkoste-

ten die besten 20 Öle (zehn bäuerliche Betriebe und zehn Ölmühlen) und gaben somit den Weg frei, dass der Kernölproduzent Scheucher im Gault Millau 2026 veröffentlicht wird. Der würdige Abschluss aller Kernölbewertungen fand dann im Oktober bei der Königsdisziplin, dem sogenannten Championat, im Mailandsaal in Bad Gleichenberg statt. Diese Verkostung der wiederum hervorragenden 20 Kürbiskernöl-Finalisten führte eine 60-köpfige Expertenjury unter der Federführung des 7-Hauben-Kochstars Martin Sieberer aus Tirol durch. Als Überraschungsgast für dieses Finale der besten Kernölproduzenten konnte auch die Sturmlegende Günther Neukirchner mit dem originalen Sturm Graz Meistersteller begrüßt werden. Solche großartigen Leistungen sind nur möglich, weil der Familienbetrieb mittlerweile mehr als 18 Jahre Mitglied der Gemeinschaft Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. ist und somit beste Qualität für die Kunden sicherstellt.

Das Motto des Betriebes Scheucher lautet alles Menschenmögliche zu leisten, um beste Produkte regional zu produzieren. Dies bezieht sich vom Anbau bis zur Ernte und der wöchentlich frischen Verpressung der Kerne bei der Weinhandl-Mühle gleich in der benachbarten Ortschaft. Auch an den Schöpfer von Himmel und Erde wird noch geglaubt, damit man von diversen negativen Einflüssen größtenteils verschont bleibt. Anschließend möchte sich die Familie Scheucher noch bei allen Kunden herzlich bedanken. Durch Eure Kaufentscheidung leistet Ihr einen wesentlichen Beitrag, um solche Erfolge zu erreichen.

FPÖ  **DIE SOZIALE
HEIMATPARTEI**

EINLADUNG ZUM
**PREIS
SCHNAPSEN**
DER FPÖ STRADEN

SAMSTAG, 27. DEZEMBER

BULLDOGWIRT, HOF BEI STRADEN

EINSCHREIBEN: 14:00 UHR

BEGINN: 15:00 UHR

KARTENPREIS: 5 EURO (MAX. 5 KARTEN)

KARTEN ERHÄLTICH BEI VZBGM. JOHANN SCHADLER
UNTER 0664/44 19 387 UND BEIM BULLDOGWIRT!

1. PLATZ 400 €
2. PLATZ 200 € | 3. PLATZ 100 €
UND VIELE WEITERE PREISE!

FPÖE-STMK.AT

bezahnte Werbung

Ein besonderes Stradener Projekt

„Steirer helfen Steirern“ mit Skiweltmeisterin Nici Schmidhofer

Wenn man eine Idee hat, sie mit Leidenschaft verfolgt und dann Menschen trifft, die diese Idee mittragen, dann entsteht manchmal etwas wirklich Außergewöhnliches. Genauso ist es bei diesem Projekt passiert. Im Sommer dieses Jahres habe ich Skiweltmeisterin Nici Schmidhofer bei einer Veranstaltung persönlich getroffen. Bei diesem ersten Gespräch habe ich ihr kurz meine Idee einer einzigartigen, gravierten und signierten Doppelmagnum-Weinkiste erklärt. Als Einzelstück, das für einen guten Zweck versteigert werden sollte. Nach einem nachfolgenden E-Mail und einigen sehr spannenden Tagen des Wartens war es dann so weit: Nici hat zugesagt. In einem kurzen Telefonat wurde es fix. Sie hat mir anschließend mehrere Fotos ihrer größten Skierfolge geschickt. Jene Bilder, die später in Holz graviert wurden. Mit diesen Bildern habe ich begonnen, die Sonderkiste zu entwerfen.

Der Höhepunkt: Persönliche Übergabe in Straden

Zuerst war die Rede von einer Übergabe in Graz. Doch als ich Nici nochmals kontaktierte und sie fragte, wie es mit einer gemeinsamen Übergabe hier bei uns in der Gemeinde Straden aussieht, genauer gesagt beim BULLDOGWirt in Hof bei Straden, kam von ihr ein klares „Ja, sehr gerne!“. Somit ist auch das fix: Der Bestbieter erhält die Kiste persönlich überreicht im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens mit Nici Schmidhofer, Bernd sowie einer Begleitperson.

Ein Zeichen aus Straden für Menschen in Not

Dieses Projekt verbindet gleich mehrere typisch steirische Eigenschaften: Mut, Zusammenhalt, Handschlagqualität, Spontanität und echtes Engagement. Und genau das macht dieses Einzelstück



so wertvoll. Nicht nur wegen der besonderen Gravur und der Original-Unterschrift, sondern weil hier Menschen aus unserer Region etwas auf die Beine gestellt haben, das ganz direkt anderen Steirerinnen und Steirern zugutekommt.

Bernd Edelsbrunner

Besinnliche Weihnachten
*und einen gesunden kernigen Rutsch
 ins neue Jahr wünscht
 Familie Scheucher*

Ein Dankeschön
 an all unsere
 Kunden!

Stainz 4 ☎ 0650-5151052



Ausflug ins Burgenland

Sparverein Tonis Dorfstube

Mitte September starteten wir unseren Tagesausflug mit einer Gruppe von 48 Personen ins Burgenland. Nach der ersten Stärkung ging es weiter auf die Burg Güssing der Familie Batthyány. Es gab eine sehr interessante Führung. Zum Mittagessen fuhrn wir dann nach Neusiedl bei Güssing, wo uns ein "Sautanz Mittagessen" erwartete. Dann ging es weiter ins Freilichtmuseum Kellerviertel

Heiligenbrunn. Dort gab es natürlich eine Uhudlerverkostung. Danach fuhrn wir ins Weinmuseum Moschendorf und machten einen Rundgang durchs Museum mit vielen interessanten Einblicken. Begleitet wurden wir vom ORF, der einige Damen auch interviewte. Unsere Kassiererin Rosi stand Rede und Antwort, die nette Redakteurin vom ORF kannte keinen Sparverein.



Wandertag in Waasen

Ein Dorf wandert am Nationalfeiertag

Die Dorfgemeinschaft Waasen am Berg bedankt sich bei Groß und Klein, die am Nationalfeiertag gewandert sind.

Ein besonderes Danke gilt:

- Amschel Peter für den Umlauf
- Fam. Wagnes für den Start am Karnerteich
- die Labestation „Bei den Zebus“ bei Fam. Tropper
- für die Mittagsstation bei Fam. Frauwallner

- anschließende Stärkung bei Fam. Hesch
 - Musikalischer Abschluss bei Fam. Leber
- Wir freuen uns schon auf die Aktivitäten 2026.

GR Thomas Leber



Ganslessen im Burgenland

Seniorenbund Ortsgruppe Straden

Schon traditionell ist die Fahrt zum Ganslessen des Seniorbundes, OG Straden ins Burgenland. Diesmal besuchten mehr 70 Personen zuerst den Mittwochsmarkt in Oberwart. Zum Mittagessen mit Martinigansl, Ente und anderen köstlichen Hauptspeisen ging es mit Vulkanlandreisen Karl Hütter ins nahe Rettenbach ins Gasthaus Bock. „Besser zubereitet können Gänse nicht sein“, lobte Ob-

frau Anni Leitl, die mit Kassier Karl Lenz die Fahrt organisiert hatte, die hervorragende Küche. Dass gleich nach dem Mittagessen das Gasthaus für den nächsten 11.11.2026 reserviert wurde, zeigt von den Qualitäten des Gasthauses. Martina aus Pinggau mit ihrer Ziehharmonika spielte anschließend zum Tanz auf, was von vielen Tanzfreudigen fleißig genutzt wurde.

Karl Lenz



Seniorenbund Herbstausflug

Schmankerlreise durch das Vulkanland

Zwei Busse mit insgesamt 80 Seniorinnen und Senioren nahmen am Herbstausflug teil. Ziel war die Schinkenmanufaktur VULCANO in Auersbach. Nach einer interessanten Führung durch den Betrieb, wurden auch einige der zahlreichen Produkte vor Ort verkostet. Im Herzen des steirischen Vulkanlands widmet sich der Familienbetrieb Habel seit über 20 Jahren der Kunst der Schinkenherstel-

lung. „Wir erlebten die Welt von Vulcano hautnah in der Schinken- und Schweine-Erlebniswelt“, zeigt sich Obfrau Anni Leitl begeistert. Den Abschluss machte die Gruppe bei Sturm und Kastanien am Hauptplatz von St. Anna am Aigen. Zünftige steirische Musik durfte an diesem Nachmittag auch nicht fehlen: Roman und Sepp spielten auf.

Karl Lenz

Toni's Dorfstube

„Ogstochn hom a“

Schlachttage

Tonis Dorfstube in Radochen

Steirisches Schmankerlbuffet

24. und 25. Jänner von 12.00 bis 14.00 Uhr

Reservierung erforderlich 06644108129

Speisen vom Buffet!!

Blutsterz mit Saurer Suppe

Beuschlsuppe

Klachlsuppe

Gebackene Leber - Vogerlsalat

Breinvurst -Apfelkren

Geröstete Nierndl - Röstkartoffeln

Ofenfrischer Schweinsbraten

Sauerkraut - Knödel

Ripperl - Erdäpfelkrenkoch

Preis pro Person 19,90



bezahlte Werbung



bezahlte Werbung



WEBER-LINDNER
Buschenschank • Gästehaus • Weingut

Radochen 43
A-8345 Straden
Mobil 0664/1509527

Wir danken all unseren Gästen
für Ihren Besuch und wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr!
Familie Weber-Lindner

Wir haben ab 12. Februar 2026
wieder für Euch geöffnet!

KONZERT
MIT ADVENTS- UND
WEIHNACHTSLIEDERN
AUS ALLER WELT

Sonntag, 14. Dezember 2025, 16:00 Uhr
Pfarrkirche Straden
Freiwillige Spenden

MITWERKENDE:
Singkreis Stainz bei Straden,
Ensembles der Marktmusikkapelle
und der Musikschule Straden

PIANISTIN UND SOLISTEN:
Isabella Maierhofer,
Rudolf Brunnhuber
Romsan Brunnthaller

MODERATION:
Anni Leil und Karl Lenz

GESAMTLEITUNG:
Bernabe Palabay

PREISSCHNAPSEN

Samstag, **7. Februar**
im **BS WEBER-LINDNER** in Radochen
Beginn: 13.00 Uhr - Nennungsschluss: 14.00 Uhr
Kartenpreis € 5,- Maximal 5 Karten.

1. Preis € 300,- Viele Warenpreise!
2. Preis € 200,-
3. Preis € 100,-

SEPPLSCHNAPSEN

Samstag, **21. März**
im **SFZ NEUSETZ/DORF**
Beginn: 13.00 Uhr - Nennungsschluss: 14.00 Uhr
Kartenpreis € 5,- Maximal 5 Karten.

1. Preis € 200,-
2. Preis € 150,-
3. Preis € 100,- 16 Preise!

**Love is in the
HAIR-DAY**

weil jeder Mensch es verdient,
sich schön, gesehen und
wertvoll zu fühlen.

Chissy's
fahrende Schere

**Inklusive
BIM-BAND**

Jeden ersten Freitag
im Monat

Von 15:00-16:00 Uhr
in der Bücherei Straden

Alle Musikbegeisterten
sind herzlich Willkommen

Die Kapellengemeinschaft Muggendorf lädt ein zur
**Laternenwanderung
zur Weihnachtskrippe**

21. Dezember 2025
Treffpunkt: 17:00 Muggendorfer Tauchenrast

Gemeinsames Singen,
Weihnachtsgeschichten,
Glühwein und Punsch

Österreichischer Kameradschaftsbund

Bericht des Ortsverbandes Straden

ÖKB Bezirksmeisterschaften

Auch heuer wieder nahmen unsere Kameraden und Kameradinnen an der Bezirksmeisterschaften für STG77 am Schießplatz in Kornberg teil und konnten gute Platzierungen erreichen. Ebenfalls konnten sich die besten Schützen bei den Landesmeisterschaften in Graz messen. Wir gratulieren herzlich!

Lichter für den Frieden - Graz

Eine Gedenkfeier zu 80 Jahre Frieden in Österreich fand am 17. Oktober 2025 am Grazer Schlossberg statt. Über 700 Kameraden und Kameradinnen des Österreichischen Kameradschaftsbundes Steiermark nahmen an dieser stimmungsvollen Feier teil und setzten ein Zeichen für den Frieden und die Kameradschaft. Das Highlight war sicher die Entzündung der Fackeln entlang der Grazer Schlossbergstiege. Die musikalische

Umrahmung erfolgte durch die Artillerie-Traditionskapelle „Von der Groeben“.

Allerheiligen

Die Sammlung für das „Schwarze Kreuz“ zum Zwecke der Erhaltung von Soldatengräbern und deren Gedenkstätten im In- und Ausland am Allerheiligentag wurde von den Kameraden unseres Ortsverbandes durchgeführt. Zuvor feierten wir eine Gedenkmesse mit anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal in Straden.

Wir gratulieren...

Zum 75er...

Kamerad Gottfried Wolf
Kamerad Hubert Schober
Kamerad Franz Sammer
Kamerad Rudolf Monschein
Kamerad Josef Kirwasser
Kamerad Johann Puff

Zum 85er...

Kamerad Franz Meßner
Kamerad Johann Gingl

Die Geburtstagskinder wurden zu Hause besucht und seitens des Ortsverbandes überbrachte man die besten Wünsche sowie ein kleines Präsent. Wir wünschen allen noch viele gesunde Jahre im Kreise Ihrer Lieben.

Zur Goldenen Hochzeit...

Kamerad Alois Lechner
Obmann Franz Flucher
Kamerad Johann Ratzwohl

Zur Eisernen Hochzeit...

Kamerad Johann Lackner

Wir wünschen den Jubilaren noch viele gemeinsame Jahre!

Obmann Vzlt. i.R. Flucher Franz

Frohe Weihnachten wünscht



KFZ Technik Lackner Erwin
Dirnbach 47
8345 Straden
0664/4202173



**Weihnachten am
Krusdorfer Berg
bei**

Margit's Seifen



Margit Lackner 0664/4513555, Grub 39, 8345 Straden

14.12.ab 13 Uhr
*Christbaumverkauf
Regionale Aussteller*



Viele Glücksmomente

bei der Lesung der Bücherei (BIM)

Gemeinsam mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern begab sich die BIM im Kulturhauskeller auf eine literarische Spurensuche nach dem Glück. Unter dem Motto „Allerhand Geschichten über das Glück“ las das BIM-Team berührende, heitere und nachdenkliche Texte rund um das kleine und große Glück und ging der Frage nach, was Glück eigentlich ist, wie man es erkennt und wie man damit umgeht. Ein besonderes Glück wurde an diesem

Abend auch unserem Bürgermeister zuteil, der aus dem Publikum ein äußerst charmantes Kompliment erhielt. Für die musikalisch stimmige Umrahmung sorgte die inklusive BIM-Band, die mit viel Schwung zum Mitsingen und Mitswingen animierte. Zum Abschluss gab es noch Glücksrezepte, Glückskekse und für einige Glückspilze ein Hufeisen zum Mitnehmen.

*Ein rundum
beGLÜCKender Abend!*



Projekt Streuobst

Aktionstag für Schulen

Das Team vom Verein Leben-de Erde im Vulkanland gab 65 Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Straden und Deutsch Goritz einen Einblick in die Welt des Streuobstes.

Die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Schulstufe konnten in einem Stationsbetrieb viel Wissenswertes über Streuobst erfahren.

Bei der ersten Station konnten die Teilnehmer verschiedene regionale Streuobst-Apfelsorten und deren Zuckergehalt, Säuregehalt und Geruch bzw. Duft mit Elisabeth Ofner verkosten. Mit dem Mikroskop und der Lupe arbeiteten die Kinder bei Station zwei: Was lebt auf den Ästen von Obstbäumen? Kathi Putz: „Mit Lupe und



Sexuelle Bildung und

Schutz vor sexueller Gewalt

Im Vortrag „Sexuelle Bildung und Schutz vor sexueller Gewalt“ am 9. Oktober im Haus der Vulkane wurden von der Vortragenden, Frau Janka Seidler MA, vom Verein Hazissa wissenswerte Informationen zu den Themen sexuelle Bildung und Schutz vor sexueller Gewalt vermittelt. Darüber hinaus gab sie Anregungen für die Umsetzung von alters- und entwicklungsadäquater sexueller Bildung und referierte über wesentliche Anhaltspunkte für die Prävention sexueller Gewalt. Weitere Themen, die Frau Seidler an diesem Abend ansprach, waren die Entwicklung kindlicher Sexualität und Auswirkungen der sexuellen Bildung bis hin zum Umgang

Stereomikroskop machten sie sich auf die Suche nach der Biodiversität auf unseren heimischen Apfelbäumen - Moos, Flechten, Milben, kleine Insekten, Spinnen - unter dem Mikroskop konnten selbst die kleinsten Schätze der Natur ganz groß raus.

Bernd Wieser erzählte anhand einer Karte die Geschichte und Herkunft der Streuobstsorten von Mesopotamien bis nach Mitteleuropa in 10.000 Jahren. Welche Obstprodukte kann man aus

mit Körperentdeckungsspielen unter Kindern und sexuelle Gewalt - wo fängt sie an und wie kann ich mein Kind davor schützen.

Frau Seidler wies auch darauf hin, dass Kinder heutzutage durch den leichten Zugang zu mobilen Endgeräten zu früh von diversen Medien einen falschen Eindruck zum Thema sexuelle Bildung erhalten und diesen dann als „richtig und normal“ ansehen. Wir als Eltern, als Erziehungsberechtigte, sind daher angehalten, offen mit unseren Kindern diese Themen zu besprechen. Der gutbesuchte Vortrag gab Einblicke auf eine Problematik, die immer schneller Einzug in das tägliche Leben hält.

Pressobst gewinnen? (Vom Apfelsaft bis zum Apfelessig) mit Karl Lenz und Isabella Wieser: „Wie kommt der Apfelsaft in die Flasche? Wie sauer ist Apfelessig, der natürlich bei der Verkostung bei manchen Kindern ein saures Gesicht erzeugte, oder wie erzeugt man Edelbrände? wurden von den Schülerinnen und Schülern beantwortet“, berichtet Isabella Wieser nach diesem Aktionstag, der auch vom Land Steiermark unterstützt wurde.

Karl Lenz



Leuchtende Laternen

und strahlende Kinderaugen

Rechtzeitig vor dem Martins-tag haben zahlreiche Kinder mit ihren Mamas schöne, bunte Laternen gebastelt. Neben dem Basteln gab es, wie jedes Mal wieder die gemeinsame, gesunde Jause. Mit leuchtenden Laternen und großer Freude gingen wir zu „Ich gehe mit meiner Laterne“ ein paar Run-

den. Wir freuen uns auf eine besinnliche Adventszeit mit Nikolobesuch und Lebkuchen backen.

Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen. Bitte um Anmeldung per SMS/WhatsApp bei Gerti Schwarz 0664 3846385

ELTERN-KIND-GRUPPE STRADEN

Für Kinder von 0 bis ca. 4 Jahren

Die EKi-Gruppe Straden ist eine offene Gruppe zu der jeder herzlich willkommen ist. Dabei kannst du neue Freundschaften schließen, Gleichgesinnte treffen und viele tolle Spielsachen ausprobieren. Mamas, Papas, Omas und Opas verbringen mit ihren Kindern und Enkelkindern gemeinsam eine schöne Zeit. Bei jedem Treffen gibt es eine gesunde Jause und zu besonderen Anlässen können Kleinigkeiten gebastelt werden. Wir feiern auch die Feste im Jahreskreis, wie Fasching, Ostern, Laternenfest oder Nikolausbesuch.

Gemeinsame Jausen: kostenlos, gefördert von der Marktgemeinde Straden

Kosten: 4 Euro pro Familie (mit EKIZ Card kostenlos)

Ort: Stainz bei Straden 80, 8345

Termine: Mittwochs 09.00-11.00 Uhr wöchentlich

Bitte um Anmeldung: per SMS/WhatsApp unter 0664/3846385

Leitung: Gerti Schwarz, Kräuterpädagogin, 2-fach Mama

Hier geht's zum **Kinderportal vom Land Steiermark**

Auf dieser Online-Plattform finden Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind!

QR Code

kinderportal.stmk.gv.at

Das Land Steiermark



Eltern-Kind-Zentrum

Wir sind ein Platz für Familien

Diesmal möchten wir Euch erzählen, warum der Besuch einer Eltern-Kind-Spielgruppe so wertvoll ist.

Ein Ort ohne Druck – aber voller Möglichkeiten

Spielgruppen orientieren sich am natürlichen Rhythmus der Kinder. Wiederkehrende Rituale geben Sicherheit, vertraute und neue Lieder, Reime, Spiele und kreative Impulse regen zum Mitmachen an. So entdecken Kinder spielerisch und mit Begeisterung ihre Welt – ganz ohne Zwang.

Im Zentrum stehen Beziehung und Begegnung. Die Kinder werden nicht „gefördert“ im klassischen Sinn, sondern in ihrer natürlichen Entdeckerlust bestärkt – achtsam, liebevoll und ohne Ergebnisdruck.

Auch Eltern profitieren

Der Austausch mit anderen Eltern stärkt das Vertrauen in

die eigene Erziehungskompetenz. Spielgruppen bieten Impulse für den Familienalltag und eröffnen neue Perspektiven. Begleitet werden sie von qualifizierten Spielgruppenleiterinnen, die mit Fachwissen und Herz zur Seite stehen.

Warum Spielen so wichtig ist

Spielen ist kein bloßer Zeitvertreib – es ist die ursprünglichste Form des Lernens. Kinder erforschen ihre Umwelt durch Nachahmung, Ausprobieren und Improvisation. Neurowissenschaft und Entwicklungspsychologie bestätigen: In der frühen Kindheit ist das Gehirn besonders aufnahmefähig. Kinder sind in dieser Phase besonders neugierig, kreativ und lernbereit. Beim Spielen werden alle Entwicklungsbereiche angesprochen

Komm vorbei.

Wir freuen uns auf DICH!

Vormerkung für das Kinderbildungs- und -betreuungsjahr 2026/27

Interessieren Sie sich für einen Platz in unserem Pfarrkindergarten oder in unserer -kinderkrippe ab Herbst 2026?

Online-Vormerkung: von 12.01. bis 08.02.2026 über das Kinderportal

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leitung der Einrichtung.

Neue Gesichter an der Volksschule Straden



Wir freuen uns sehr, uns als neue Lehrerinnen an der Volksschule Straden vorstellen zu dürfen. Die ersten Tage waren geprägt vom gegenseitigen Kennenlernen mit den Kindern, den Kolleginnen und von Straden selbst. Wir sind dankbar für den herzlichen Empfang und freuen uns sehr, Teil dieser lebendigen Schulgemeinschaft zu sein.

Steckbrief Katharina Rappold



Beruf: Klassenlehrerin der 3. Klasse

Wohnort: Mettersdorf am Saßbach

Ausbildung: Pädagogische Hochschule Steiermark

Lieblingsfächer: Deutsch, Musik und Kunst und Gestaltung

Was mir im Unterricht wichtig ist: eine liebevolle und wertschätzende Lernumgebung, jedes Kind in seiner Einzigartigkeit zu sehen, Miteinander statt nebeneinander

Hobbys und Interessen: Malen und kreative Ideen umsetzen,

Lesen – am liebsten Geschichten mit Herz, Musizieren und Radfahren

Lieblingsmoment als Lehrerin: Wenn Kinder strahlen, weil sie etwas geschafft haben, woran sie selbst nicht geglaubt haben.

Motto im Schulalltag: Jedes Kind bringt seinen eigenen Stern zum Leuchten.

Steckbrief Theresa Fischer



Beruf: Klassenlehrerin der 4b Klasse

Wohnort: Bad Radkersburg

Ausbildung: Privat Pädagogische Hochschule Graz

Lieblingsfächer: Sachunterricht, Musik und Deutsch

Was mir im Unterricht wichtig ist: Stärken fördern und Fehler als Chancen sehen, gemeinsam wachsen – mit Respekt, Humor und viel Freude am Tun

Hobbys und Interessen: Musizieren bei der Stadtkapelle

Bad Radkersburg – hier auch im Bereich Marketing und Jugendarbeit tätig, Backen und neue Rezepte ausprobieren, DIY-Projekte umsetzen, Gartenarbeiten, Wandern und die frische Luft genießen

Lieblingsmoment als Lehrerin: Wenn Kinder neue Aufgaben ausprobieren und dabei Schritt für Schritt über sich hinauswachsen.

Motto im Schulalltag: Jedes Kind ist einzigartig – gemeinsam bilden wir einen bunten Garten voller Vielfalt und Entfaltung.

Gesunde Ernährung

Im Rahmen der unverbindlichen Übung „Gesunde Ernährung“ wurde von den SchülerInnen der 4. Klassen wieder das Hochbeet mit Vogerlsalat und winterharten Salaten bepflanzt. Diese Ernte wird dann im Kochunterricht mit Frau Oberlehrerin für WE/EH Monika Püvar verarbeitet und genüsslich verzehrt.



Ein großes Danke gilt unserer Traude Rauch, die in den Sommerferien das selbst gepflanzte Gemüse aus dem Hochbeet zu einer Salsa verarbeitet hat. In der unverbindlichen Übung „Gesunde Ernährung“ mit Frau Oberlehrerin Monika Püvar wurden mit dieser Gemüsesalsa „Spaghetti-Nester“ zubereitet. Die SchülerInnen waren begeistert.



Kekse backen in der Adventzeit Vorweihnachtliche Stimmung in der Volksschule Straden

Kurz vor Beginn der Adventszeit wurde es in der Volksschule besonders gemütlich: Die Kinder der 1b Klasse durften gemeinsam mit einigen Eltern einen Vormittag lang Kekse backen und einen Adventskalender basteln. Mit großer Begeisterung wurde der Teig ausgerollt, ausgestochen und verziert – bald duftete das ganze Schulhaus nach Vanille und Zimt. Beim Basteln gestalteten die Kinder mit viel Kreativität

kleine Bäume im Blumentopf, die zu einem großen Adventswald zusammengesetzt wurden. Die Aktion bereitete allen Beteiligten große Freude und brachte viel vorweihnachtliche Stimmung in die Schule. Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern, die tatkräftig beim Backen und Basteln unterstützt haben. Gemeinsam erlebten alle einen wunderschönen Vormittag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



ZACH
TISCHLEREI
und mehr



„Weihnachten ist, wenn die besten Geschenke am Tisch sitzen und nicht unter dem Baum liegen.“



Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr
wünscht das gesamte Team
der Tischlerei Zach!

Danke

PS: Besuchen Sie uns auf unserer neuen Website unter www.tischlerei-zach.at.

Spende an Kindergarten



Es gibt vielen Dinge, die einen glücklich machen, doch das Schönste ist ein Kinderlachen.

Wir haben heuer beschlossen anstatt der Weihnachtsgeschenke für unsere KundInnen und GeschäftspartnerInnen dieses Geld dem Kindergarten Straden zur Verfügung zu stellen, damit für die Kinder ein paar neue Spielzeuge angeschafft werden können.

Tischlerei Zach
Markt 10, 8345 Straden
www.tischlerei-zach.at

Rosenbergl
HEURIGER GÄSTEZIMMER

Liebe Gäste,
wir sagen danke für ihre Treue und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen am 9. Jänner: FR – SO ab 15.00 Uhr!

Eure Familie Kirwasser
www.rosenberglat.at | T: 03473 8322

Schenken Sie Genuss mit
Rosenbergl
Gutscheinen

Weihnachtspackeraktion

Kinder helfen Kindern in Rumänien



Kinder helfen Kindern, so das Motto der Weihnachtspackeraktion vom Round Table Austria. Auch heuer haben die Schülerinnen und Schüler der VS Straden

wieder fleißig Packerl mitgebracht, die von Herrn Michael Ranz (Round Table Feldbach) abgeholt wurden und Kindern in Rumänien übergeben werden.



*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein schönes besinnliches Weihnachtsfest
sowie Glück und Gesundheit für das Neue Jahr.*

bezahlte Werbung

Frohe Weihnachten

und gute Fahrt im neuen Jahr!



AUTOHAUS WONISCH

KFZ Meisterwerkstatt und Verkauf FORD – SEAT – SKODA
Stalnz 51 - 8345 Straden - www.autohaus-wonisch.at

Jetzt auch die neuen Cupra Modelle entdecken!

bezahlte Werbung

Waldtag

Ökosystem Wald

Im Rahmen des Projektes „Der Wald im Jahreskreis“ konnten die Kinder der zweiten Klassen einen Vormittag im Wald verbringen. Sie konnten Baumarten kennenlernen, erfuhren Wertvolles über das Ökosystem Wald und durften im Wald spielen und sich viel bewegen.



Schulfest

zum Schulstart

Am 3.10.2025 fand bei Kaiserwetter das Schulstartfest der Volksschule Straden statt. An vielen verschiedenen Stationen konnten sich die Kinder austoben und ihr Können unter Beweis stellen. Auch die Kinderschminkstation war sehr gut besucht und so sah man bald Löwen, Feen, etc. durch den Schulgarten laufen.

Den Eltern bot sich die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und auch mit den Pädagoginnen ins Gespräch zu kommen. Der Elternverein sorgte für die Verköstigung am Nachmittag. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für dieses gelungene „Fest der Begegnung“.



Weihnachtsgrüße aus der Volksschule

In ein paar Tagen steht das wohl schönste Fest des Jahres wieder vor der Tür. In der Schule haben wir uns mit vielen Basteleien und süßen Keksen, Weihnachtsliedern, Geschichten und Gedichten, kurzen vorweihnachtlichen Feiern und unserem zauberhaften Schulchristbaum schon auf dieses wunderbare Ereignis eingestimmt.

Besinnliche, ruhige, erholsame und frohe Stunden im Kreise der Familie liegen nun vor uns. Gerade das Weihnachtsfest schenkt uns Jahr für Jahr Zeit für gemeinsame Aktivitäten, Zeit für unvergessliche Momente im Kreise unserer Liebsten und vor allem Zeit für Stille und Innehalten in unserer hektischen Welt.

Das Pädagoginnenteam der VS Straden wünscht Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2026!

Herzliche Grüße VDir. Veronika Weinhandl



**Frohe Weihnachten und ein
gesegnetes, erfolgreiches
neues Jahr
wünscht allen Kunden und
Bekannten**

METALLTECHNIK
und Hölzbeschlag
OTTO LANG
Schmiede- u. Schlossermeister

8345 Straden - Hart 49 | Mobil: 0664 / 43 43 013
Tel.- Fax: +43 3473 / 76 38 | e-mail: lang.o@aon.at

bezahlte Werbung



WIR machen SIE
Glücklich



Projekt „Bruno Lesebär“

Lesepaten kommen regelmäßig in die VS

Allwöchentlich kommen Lesepaten an unsere Schule, um den Kindern Geschichten vorzulesen und Bücher vorzustellen. Mit dabei ist natürlich „Bruno“, der Lesebär. Diese zusätzliche Lesezeit nehmen viele Kinder gerne an, um in eine andere Welt

einzutreten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für das Vorlesen gemeldet haben und so den Kindern unvergessliche und wertvolle Lesezeit schenken. Auch die Kinder lesen „Bruno“ sehr gerne im Lesecafé regelmäßig Geschichten vor.



Lernen mit allen Sinnen

Klassenübergreifender Stationenbetrieb

Das Lernen an Stationen, auch klassenübergreifend, macht den Kindern der ersten Klassen viel Spaß. Mit allen

Sinnen „erfahren und festigen“ die SchülerInnen immer wieder neue Buchstaben, Zahlen und Wörter.



Schulwegsicherheit

Lehrausgang zur großen Kreuzung

Im Oktober machten die beiden ersten Klassen mit Frau Grinsp. Nicole Sammt einen Lehrausgang zur großen Kreuzung in Straden. Dort konnten die Kinder das si-

chere Überqueren der Straße üben. Frau Sammt zeigte Gefahrenquellen auf und schulte die Achtsamkeit der Kinder auf dem gesamten Schulweg.



Bäuerinnen zum Thema

Obst und Gemüse aus Österreich

Am Mittwoch, dem 11. Oktober, besuchten die Bäuerinnen unsere Schule. Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen durften eine interessante Stunde zum

Thema „Obst und Gemüse aus Österreich“ erleben. Am Ende konnten sie selbstgemachten Apfel-Karotten-Saft und leckere Karottenmuffins verkosten.

Spannender Tag

mit Buchautor Stefan Karch

Stefan Karch ist ein österreichischer Kinder- und Jugendbuchautor, der uns alle am Dienstag, dem 30. September, in der Volksschule Straden begeisterte. Am Vormittag genossen die Schülerinnen und Schüler eine

Lesung, danach gab es einen Workshop für die 3a Klasse, welche den restlichen Kindern dann ihre Aufführung präsentierte. Am Nachmittag durften die Lehrerinnen an seiner interessanten Fortbildung teilnehmen.



Naturschätze sammeln

Die ersten Klassen in der Natur

An einem sonnigen Herbsttag machten sich die beiden ersten Klassen auf den Weg in die Natur, um Naturschätze zu sammeln. Ausgestattet mit "vorbereiteten Eierkartons" und großer Neugier erkundeten die Kinder Wiesen, Wege und Waldränder. Dabei entdeckten sie viele spannende Dinge: bunte Blätter, glänzende Kastanien, Tannenzapfen, Rindenstücke und kleine

Steine. Mit großem Eifer sammelten die Kinder ihre Fundstücke, welche sie entdeckt hatten. Zurück in der Schule wurden die Naturschätze bestaunt und für ein gemeinsames Kunstwerk verwendet. Es war ein wunderschöner Vormittag, an dem die Kinder nicht nur viel über die Natur lernten, sondern auch mit allen Sinnen erleben konnten, wie spannend die Umwelt ist.



Striezelbacken

zu Allerheiligen in der 3. Klasse

Im Oktober fand in der 3. Klasse der VS Straden das traditionelle Striezelbacken zu Allerheiligen statt. Mit viel Begeisterung und Eifer kneteten, formten und flochten die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen süßen Striezel. Unter der liebevollen Organisation und Anleitung der Klassenelternvertreterin Verena Schwarz und ihrer Stellvertreterin Denise Wurzinger-

Roßmann wurde der Vormittag zu einem besonderen Erlebnis. Der Duft von frisch gebackenem Germteig erfüllte bald das Schulhaus - und natürlich durfte am Ende auch verkostet werden und jedes Kind nahm stolz seinen eigenen Striezel mit nach Hause. Ein herzliches Dankeschön allen helfenden Händen, die dieses Gemeinschaftserlebnis ermöglicht haben.



Persönlich.
Kompetent.

HandyShop



„WIR KAUFEN IHR ALTES HANDY!“

- Nadine Greifensteiner, HandyShop Bad Gleichenberg

NEU! AN- & VERKAUF VON GEBRAUCHTEN HANDYS

Sichern Sie sich jetzt ein **modernes Smartphone** zum **Top-Preis!**

Unsere gebrauchten Geräte werden **gründlich geprüft**, damit Sie sich auf die Qualität verlassen können.

Möchten Sie Ihr **altes Smartphone verkaufen**? Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

REPARATUREN DIREKT IN IHRER REGION

Unsere Techniker sorgen dafür, dass Ihr Gerät schnell und professionell wieder einsatzbereit ist.

Überzeugen Sie sich selbst, wie **einfach und preiswert** Reparaturen bei uns sind.

Wir freuen uns auf Ihre unverbindliche Reparatur-Anfrage!

HandyShop
Bad Gleichenberg
MEZ Grazer Straße 8

05 / 0517 - 8344
www.handyshop.cc

Mo - Fr 8:30 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa 8:30 - 12:00

handyshop.cc  



Fußball-Schülerliga-Turnier der Gastgebermannschaft Straden

Am 17. Oktober fand in Wieden das Fußball-Schülerliga-Turnier der Mittelschulen aus der Region Radkersburg statt. Bei idealem Fußballwetter traten mehrere Mannschaften gegeneinander an und zeigten großen Einsatz. Die Gastgebermannschaft der Mittelschule Straden präsentierte sich dabei in guter Form, mit einem Sieg, zwei Unentschieden und einer

Niederlage konnte das Team einen starken 3. Platz erreichen. Besonders erfreulich waren der kämpferische Einsatz und der gute Teamgeist, den die Stradener Spielerinnen und Spieler während des gesamten Turniers zeigten. Ein besonderer Dank gilt dem Sportverein Straden, der der Schule regelmäßig ermöglicht, das Sportgelände für Turniere zu nutzen.



Wirtschaft erleben

Mittelschule zu Besuch bei Firma Scheucher

Am 14. Oktober besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3a und der Polytechnischen Schule Straden im Rahmen des Unterrichtsfachs „Berufsorientierung“ das Unternehmen Scheucher in Zehendorf. Dabei lernten sie den nachhaltigen Rohstoff Holz in seiner Vielseitigkeit kennen: Nach einer Führung durch den Betrieb durften die Schülerinnen und Schü-

ler schließlich selbst Hand anlegen und aus einem Stück Holz ein individuelles Produkt herstellen.



Schulen der Region ziehen an einem Strang

Polytechnische Schulen rücken ihr Image zurecht

Die Direktoren der Polytechnischen Schulen im Bezirk Südoststeiermark ziehen an einem Strang: Sie wollen das Image ihres Schultyps – vor allem in den Köpfen der Eltern – modernisieren. „Viele Eltern treffen Bildungsentscheidungen auf Basis eines 30 Jahre alten Bildes“, sagt Feldbachs Direktor Gerald Posch. „Dabei hat sich die PTS grundlegend verändert.“

„Wer eine Lehre anstrebt, findet in der Polytechnischen Schule den besten Weg dorthin“, betont Manuela Berghold, Direktorin der PTS Mureck. Für Markus Lindmayr aus Kirchbach ist sie „die entscheidende Schnittstelle zwischen Schule und Wirtschaft“. Das neunte Schuljahr sei richtungsweisend: „Wer eine höhere Schule abbricht, hat oft eine falsche Entscheidung getroffen. Die PTS ermöglicht dagegen einen passgenauen Kompetenzaufbau.“

Auch Maria Kazianschütz von der PTS Straden sieht den Schultyp „modern, praxisnah und am Puls der Wirtschaft“. Hier könnten Jugendliche ihre Stärken entdecken und ausprobieren, was zu ihnen passt. Agnes Totter, Schulqualitätsmanagerin und Nationalratsabgeordnete, stärkt den Schulen den Rücken: „Ich habe noch kein Kind ohne Begabung ge-



sehen. Diese Talente zu entdecken und zu fördern, dafür ist auch dieser Schultyp mit seinen acht Fachrichtungen sehr geeignet.“

Die engagierten Lehrer Christian Narnhofer und Stefan Voit untermauern diese Aussagen mit Zahlen. „Wir haben Facharbeitermangel – und viele junge Menschen, die ein erfülltes Leben suchen“, sagt Narnhofer. Das Durchschnittsalter der Lehrlinge im ersten Lehrjahr liegt bei fast 17 Jahren. „Viele haben also schon einmal eine falsche Bildungsentscheidung getroffen. Die PTS wäre oft der bessere Start gewesen.“

Etwa 30 Prozent der Selbstständigen in Österreich haben eine Lehre absolviert – ein Spitzenwert. „Karriere mit Lehre“ sei daher mehr als ein Schlagwort. Auch wirtschaftlich zahle sich der Weg aus: Das Einkommen von Facharbeitern sei über ein Berufsleben hinweg vergleich-

bar mit jenem von Akademikern. Zudem haben 93 Prozent der PTS-Absolventen unmittelbar einen Job.

Trotzdem gehen die Schülerzahlen in der Region zurück. „Unsere Herausforderung ist es, uns gegen die Stagnation zu stemmen“, sagt Voit, der auch stellvertretender Direktor in Mureck ist. Für ihn ist die PTS „der direkte Weg zu eigenem Einkommen, zur beruflichen Orientierung und zu sicherer Beschäftigung mit guten Verdienstaussichten“.

Darüber hinaus stärke die PTS die Region: Wer hier eine Ausbildung beginne, bleibe oft auch später hier – ein Beitrag gegen die Abwanderung. Narnhofer ergänzt: „Nach der PTS stehen Jugendlichen alle Bildungswege offen. Das ist kein verlorenes Jahr, sondern eine wertvolle Orientierungsphase, um Talente zu entdecken und gezielt ins Berufsleben zu starten.“



merry Christmas

FROHE WEIHNACHTEN



Gemeinsam Genießen.
Alles für unsere Region.

Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten und Silvester
Mittwoch, 24.12.2025 und Mittwoch, 31.12.2025
SPAR Wieden & Café Die Klausen: 06.00 – 13.00 Uhr
SPAR Deutsch Goritz: 06.00 – 12.00 Uhr
BauProfi: 07.00 – 12.00 Uhr

Am Montag, 08.12. bleibt unser Unternehmen geschlossen!






Wir wünschen schöne Festtage,
Momente der Entspannung,
Besinnung auf das Wesentliche und
viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

FAMILIE KRISPEL

www.krispel.at

aktuelle
Öffnungs-
zeiten:
KRISPEL.AT



Messe Bildung & Beruf

MS und PTS erkunden berufliche Zukunft

Viele wertvolle Informationen erhielten die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen der Mittelschule sowie der PTS beim Besuch der Messe Bildung & Beruf in Bad Radkersburg. Im Zehnerhaus kamen sie mit Vertreterinnen und Vertretern zahlreicher regionaler Lehrbetriebe, Schulen und Beratungsstellen ins Gespräch und konnten ihre Fragen rund

um die Berufswahl stellen. An vielen Mitmachstationen bot sich außerdem die Gelegenheit, verschiedene handwerkliche Tätigkeiten selbst auszuprobieren. Der Besuch der Messe bot wichtige Orientierung, zeigte die Vielfalt des Berufs- und Bildungsangebots in der Region und brachte die jungen Menschen ihrer persönlichen Berufswahl ein Stück näher.



Kinderbuchautor faszinierte

mit Figurentheater in der Mittelschule

Am 1. Oktober erweckte der in Stubenberg am See lebende Kinder- und Jugendbuchautor Stefan Karch seine Buchfiguren zum Leben und nahm die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Straden mit auf die Reise in die Welt des Märchens „Finja und der Riese“. Darin zeigt die mutige Königstochter Finja ihrem Vater und schlussendlich dem ganzen Volk, dass man selbst

vor einem gefürchteten Riesen keine Angst haben muss, wenn man ihn erst einmal kennenlernt und Menschen so behandelt, wie man selbst behandelt werden möchte. Mit seiner besonderen Erzähl- und Darstellungskunst und den von ihm handgefügten Figuren begeisterte der Puppenspieler sein aufmerksames Publikum und erntete großen Applaus.

Der neue Hyundai IONIQ 9.

Power your world.



Bei Leasing schon ab
€ 489,-* mtl.

Der brandneue Hyundai IONIQ 9 vereint seine **110,3 kWh Batterie** mit einer **800-Volt-Schnellladetechnologie**, einer **Reichweite** von bis zu **620 km⁹** und einer **Anhängelast** von bis zu **2.500 kg**. Das macht ihn schon sehr besonders. Hinzu kommen herausragende Geräumigkeit, ein komfortabler Innenraum und vernetzte Technologie. Wir nennen es First-Class-Reisen.

Mehr Infos über das vollelektrische Raumwunder unter hyundai.at



AUTOHAUS MOIK

8345 Straden, Karch 30, Tel. 03473/8252
info@auto-moik.at, moik.hyundai.at



*Aktion / Preise (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neuwagenkaufverträge inkl. Zulassung bis 19.12.2025 bei gleichzeitiger Abschluss einer Leasingfinanzierung über Denzel Leasing GmbH sowie Versicherung über GARANTA Versicherung-AG Österreich. Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden. Aktion / Preise beinhalten bis zu € 4.000,- Hyundai Superbonus bestehend aus € 3.200,- Finanzierungsbonus, € 800,- Versicherungsbonus. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilsets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Inassensunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. IONIQ 9 Trend Line (R5541): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VkrG: Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NOVA, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 65.990,-, Anzahlung: € 19.797,-, Restwert: € 33.731,82, Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mitfinanziert), Rechtsgeschäftsgebühr: € 475,96, Provision an Vermittler: € 330,04 (mitfinanziert), Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 15.000 km p.a., monatliche Rate: € 489,-, Sollzinssatz: 6,49 % p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 7,48 % p.a., Gesamtleasingbetrag: € 46.193,-, Gesamtbetrag: € 77.476,78, Stromverbrauch: 19,9 - 20,6 kWh/100km, elektrische Reichweite: bis zu 620 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweite und der Verbrauch können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Ladeleistungen sind unter optionalen Bedingungen erreichbar und können durch Witterungseinflüsse deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildung.



Foto: MMK Straden

Cäcilienmesse der Marktmusik Straden

Am Samstag, dem 22. November 2025, fand in der Pfarrkirche Straden die traditionelle Cäcilienmesse der Marktmusikkapelle Straden statt. Mit festlichen Chorälen, konzertanter Kirchenmusik sowie modernen Klängen gestaltete die Kapelle die Messe zu Ehren der heiligen Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik. Im Rahmen der Messe gedenkt die Marktmusikkapelle Straden außerdem ihrer verstorbenen Mitglieder. Im Anschluss lud die Marktmusikkapelle zu einem gemütlichen

Ausklang vor der Kirche ein. Bei Glühwein und Tee und winterlichem Ambiente verabschiedete sich die Marktmusikkapelle mit dieser Messe in die Winterpause.

Elli Scheucher



Erntedank-Frühschoppen

mit Auftritt des Jugendblasorchesters

Am Sonntag, dem 12. Oktober 2025, lud die Marktmusikkapelle Straden zum traditionellen Erntedank-Frühschoppen in das Kulturhaus Straden. Nach der heiligen Messe fanden sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher ein, um gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten „Die Merins“ und das Jugendblasorchester der MMK Straden. Auch kulinarisch war

einiges geboten: regionale Schmankerln und eine Vielzahl an köstlichen Mehlspeisen ließen keine Wünsche offen. Für die kleinen Gäste gab es, wie schon in den vergangenen Jahren, eine Hüpfburg und Kinderschminken. Die Marktmusikkapelle Straden bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie bei den vielen Helferinnen und Helfern für das gelungene Fest!



▲ **Musikerhochzeit** - Am 4. Oktober gab unsere Klarinetistin Bianca ihrem Felix im Schloss Vasoldsberg das Ja-Wort. Die Marktmusikkapelle Straden gratuliert dem Brautpaar herzlich und wünscht alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg.



Fotos: MMK Straden



Foto: MMK Straden

▲ Das Jugendblasorchester der Marktmusikkapelle Straden beim Erntedankfrühschoppen unter der Leitung von Clemens Eberhart



WÜNSCHT DIE MARKTMUSIKKAPELLE STRADEN



Foto: straden aktiv / derFlor

▲ Texte in steirischer Mundart und spannende Musik auf der Bühne im Kulturhauskeller Straden

Herms Fritz und „Krahfeda“ im Kulturhauskeller Straden

Die selbst ernannten „Kings of Styrian Trash“ gastierten mit ihrem Programm „Best of 21 Joahr“ in Straden. Und da machten sie dem Untertitel „Steirische Literatur meets Heavy-Metal Polka“ alle Ehre. Der Literat und Textjongleur

Herms Fritz zelebrierte eine Auswahl seiner Texte, während das Trio „Krahfeda“ mit Norbert RUSZ, Franz SCHMUCK und Richie Winkler für die musikalische Komponente verantwortlich waren.

Hervig Brucker



Foto: straden aktiv / derFlor

▲ Bernhard Dechant präsentierte Stationen aus dem Leben und Wirken von Oskar Werner

Ein Abend über das Leben und Wirken von Oskar Werner

Einen Abend zu Ehren des großen Schauspielers Oskar Werner präsentierte Bernhard Dechant im Kulturhauskeller. Unter dem Titel „Oskar Werner: Kompromisslos in die Wiedergeburt“ erarbeitete Dechant mit Regisseurin

Sophie Resch ein packendes, erschütterndes und herausforderndes Monodrama, subtil begleitet und verstärkt durch den musikalischen Kontrapunkt von Stefan Sterzingers Akkordeon.

Hervig Brucker



Foto: Hervig Brucker

▲ Christian Hölbling und Maria Weichesmüller zündeten ein wahres Pointenfeuerwerk

„Helfried“ brachte Neues auf die Bühne des Kulturhauskellers

Im Jubiläumsprogramm „Helfried – unverändert NEU“ ließen Christian Hölbling und Maria Weichesmüller die Kunstfigur Helfried zwar sich selbst treu bleiben, aber doch in ganz anderem Licht erscheinen. Geschicht wurde

den Helfried-Klassiker in eine neue Handlung verwoben sowie Stand-Ups und originelle Dialoge verwendet, um den Kultcharakter gründlich zu entstauben. Und das alles mit viel Witz und Spielfreude.

Hervig Brucker



Foto: Hervig Brucker

▲ Ungewöhnliche Eigenkompositionen präsentierte das „Dienstleistungsorchester“

Ungewöhnliche und überraschende musikalische Klänge

Einen Abend voller ungewöhnlicher und überraschender musikalischer Effekte servierte das „Dienstleistungsorchester“. Unter dem Titel „Lacha daad ma“ präsentierten die drei bayrischen Musiker Zoro Babel, Andreas Koll und

Erwin Rehling Texte und Eigenkompositionen mit durchaus eigenwilligen Klanggeräten. Ganz nach dem Motto: „Sie werden von uns unterhalten, während Sie zu unserem Unterhalt beitragen.“

Hervig Brucker



Das Wertvollste im Leben lässt sich nicht kaufen!

*Es wächst in Begegnungen,
in gemeinsamen Augenblicken,
in echter Herzenswärme.*

*Wer es teilt, vermehrt es,
und es wird zu einem Geschenk für alle!*

Wir wünschen Ihnen/Euch/Dir eine wunderschöne Advent- und Weihnachtszeit!
Möge das Jahr 2026 viel Schönes bringen!

Liedada Gether-Kranz Team
GETHER
die Einrichter

come toGETHER
get toGETHER
create toGETHER

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen im Jahr 2025 und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel GESUNDHEIT im neuen Jahr.

Wir werden uns auch weiterhin bemühen, den Erwartungen unserer Kunden gerecht zu werden.

Das Team der Firma TROPPER-GRINSCHGL

TANKSTELLE mit allen Kraftstoffen

60 Jahre TROPPER-GRINSCHGL 1963-2023

TANK GÜNSTIG TROPPER-GRINSCHGL
Tankstelle - Reifendienst
Motorgeräte und Service
8345 STRADEN, KRONNERSDORF 16, ☎03473/8372, FAX DW-40
Tankautomat 0-24 h

Prüfstelle

STIHL
Fachhandelspartner mit Fachwerkstätte für Benzin-, Elektro- und Akkugeräte

Kfz REPARATUR MEISTERBETRIEB

STARS OF STYRIA 2025

Ausgezeichnete Lehrlinge und Meister



▲ Bürgermeister DI Anton Edler • **Samuel Bisinger** aus Straden - Lehrabschlussprüfung - Maurer • **Philipp Stöckler** aus Neusetz - Meister- bzw. Befähigungsprüfung - Elektrotechnik • **Michael Ranftl** aus Stainz bei Straden - Meister- bzw. Befähigungsprüfung - Baumeister • **Markus Fritz** aus Marktl - Meister- bzw. Befähigungsprüfung - Spengler • **Simon Schillinger** aus Waasen am Berg - Lehrabschlussprüfung - Elektrotechnik • Obfrau des Wirtschaftsbundes Straden Gemeinderätin DI (FH) Sara Zidek-Milionis



▲ Bgm. DI Anton Edler • **Florian Lackner** aus Radochen - Lehrabschlussprüfung - Metalltechnik • **Markus Fasch** aus Dirnbach - Lehrabschlussprüfung - Einzelhandel • Obfrau des Wirtschaftsbundes Straden GR DI (FH) Sara Zidek-Milionis • **Pirmin Kummer** aus Hof bei Straden - Lehrabschlussprüfung - Maurer



▲ **Kathrin Göbl** hat ihre Lehre zur Malerin und Beschichtungs-technikerin bei **Malermeister Peter Kreiner in Marktl** mit aus-gezeichnetem Erfolg abgeschlossen und darf sich auch über die Auszeichnung „Stars of Styria“ freuen.

Mit Lehre zu Ehre

Als Landessieger zu den AustrianSkills

Als frisch gebackener Star of Styria stellte sich Simon Schillinger aus Waasen am Berg der Herausforderung des Lehrlingswettbewerbes „StyrianSkills 2025“ im Bereich Elektrotechnik. Am Rande der Messe für Weiterbildung in Graz (BeSt Graz – Beruf Studium Weiterbildung) konnte er den Landessieg erringen. Der 1. Platz berechtigt zur Teilnahme bei den AustrianSkills, die mit Rekordbeteiligung von 20. bis 22. November 2025 im Messezentrum Salzburg stattfanden. AustrianSkills sind die Staatsmeisterschaften der Berufe. Dabei treten die besten jungen Fachkräfte Österreichs in rund 50 verschiedenen Berufen gegeneinander an, um den nationalen Meistertitel zu erringen. Die Initiative zielt darauf ab, die berufliche Bildung zu fördern, junge Talente zu motivieren und einen aktiven Beitrag zur Fachkräftesicherung in Österreich zu leisten.



Nach drei anstrengenden Wettbewerbstagen erreichte Simon für die Steiermark den ausgezeichneten 3. Platz. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg auf deiner beruflichen Laufbahn!

Ehrung

Gästehaus Sudy



Im Gästehaus Sudy in Kronnersdorf fand kürzlich eine besondere Ehrung statt: Manfred und Gerlinde Ecker aus Wolfsegg am Hausruck wurden für ihre 25-jährige Treue ausgezeichnet. Im Rahmen eines gemütlichen Treffens überreichte VzBgm. Ronald Kurz die Urkunde und bedankte sich herzlich für die langjährige Verbundenheit.

Weihnachtswünsche

Wir wünschen Zeit
für Familie, Freunde und besondere Menschen.

Wir wünschen Erfolg
im Beruf, in der Ausbildung und auf dem Weg zu selbstgesetzten Zielen.

Wir wünschen Kraft
für Situationen, die im ersten Moment ausweglos erscheinen.

Wir wünschen fröhliche Zeiten,
weil Lachen das Leben einfacher macht.

Wir wünschen Zuversicht,
denn es kommt ein gutes Jahr!

Ihre Familie Pock

Doch aus dem Baumstumpf Isais, wächst ein Reis hervor;
Ein junger Trieb aus seinen Wurzeln bringt Frucht. Jes 11,1

Weingut Pock
Advent- und Weihnachtsausstellung
Geschenkk Ideen
Handarbeiten von regionalen Künstlern
Filzarbeiten von der Lebenshilfe Straden
Weinverkostung und Verkauf
Mo-Sa von 9⁰⁰-12⁰⁰ und 13⁰⁰-18⁰⁰Uhr
Karla 1 • 8345 Straden • Tel. 0664 76 12 116
www.pock-wein.at

*Ein ruhiges,
gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünschen wir all
unseren Kunden, Freunden und Bekannten.
Danke für die angenehme Zusammenarbeit und Ihre Treue.*

MALERMEISTER PETER KREINER, Marktl 15, 8345 Straden



Vereinswanderung

des TC Krusdorf am Herzerlweg

Am Sonntag, dem 5. Oktober 2025, fand unsere Herbstwanderung beim Herzerlweg in Bad Gleichenberg statt. Obwohl der Regen zwischen- durch etwas hereinschaute, machten sich die wetterfes- testen Wanderfreunde gut

gelaunt auf den Weg. Zum gemütlichen Abschluss trafen wir uns beim Buschenschank Lackner, wo wir bei einer köstlichen Jause und gesell- igem Beisammensein den Wandertag ausklingen ließen.

Bericht vom TC Krusdorf



Saisonabschluss

Damendoppel Krusdorf

Die Damen-Doppelrunde des TC Krusdorf kam zum Ausklang des Sommertrai- nings gemeinsam bei der Lounge 81 in Bad Gleichen- berg zusammen. Bei einem entspannten Abendessen lie- ßen die Teilnehmerinnen die

Saison Revue passieren und erinnerten sich an viele lus- tige Trainingsmomente. Der stilvolle Rahmen der Lounge 81 trug zur ausgezeichneten Stimmung bei. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison!

Bericht vom TC Krusdorf

Zu verkaufen!

Tischlerware - Schnittholz

Pfosten und Bretter in verschiedenen Längen, Stärken und Breite (Kirschholz)

Preis nach Besichtigung

Anfragen: Alois Lechner
Tel. 0664/400 86 50

E-Mail: pferdehof.lechner@aon.at



Tennisplatz

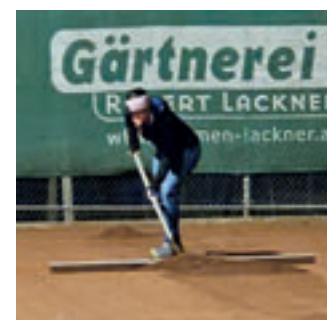
erfolgreich eingewintert

Der TC Krusdorf hat seinen Tennisplatz für die Winter- pause vorbereitet. Zahlreiche fleißige Helferlein packten tatkräftig mit an, um Netze, Linien und Bänke winterfest zu machen.

Ein herzliches Dankeschön an alle engagierten Mitglieder für ihren Einsatz – und ein be- sonderer Dank gilt unserem Nachbarverein TC Schwabau, der uns dabei tatkräftig un- terstützt hat. Somit ist alles

bereit für den Winter, und wir starten motiviert in die Hal- lensaison!

Bericht vom TC Krusdorf



Der Vorstand des UTC Schwabau Straden

wünscht allen Mitgliedern
und Sponsoren ein friedvolles
Weihnachtsfest und viel
Erfolg im Jahr 2026!

bezahlte Werbung



▲ Sommernachtsturnier des TC Stainz bei Straden



▲ Clubmeister 2025 Leonhard Gangl und Leandra Gangl



▲ Gesamtsieger Kids Cup
2025 Benjamin Gangl



▲ Straden open 2025
Toni Luca Berghold

Sommersaison 2025

TC Stainz bei Straden

Sommernachtsturnier

Am 8. August 2025 fand das Sommernachtsturnier mit 24 Teilnehmer:innen (12 Herren, 12 Damen) statt. Spannende Matches und leckere Kuli- narik sorgten für gute Stim- mung an diesem Abend.

offene Klasse B-Bewerb:
Markus Stefanec
über ITN 6,5:
Toni Luca Berghold
über ITN 6,5 B-Bewerb:
Mathias Dex

Vulkanland Kids & Jugend Cup

Gespielt wurde über den Som- mer in St. Stefan, Riegersburg und Gnas. Benjamin Gangl er- reichte den Gesamtsieg.

Straden open

Ca. 30 Teilnehmer spielten in Stainz, Krusdorf und Schwa- bau von Juli bis August. Die Siegerehrung mit folgenden Siegern fand in Stainz statt.
offene Klasse:
Bernd Kleinschuster

Clubmeisterschaft

Bei der diesjährigen Club- meisterschaft mit zirka 30 Teilnehmer:innen wurden fol- gende Clubmeister gekürt:
Herren: Leonhard Gangl
Damen: Leandra Gangl

Vulkanland-Dorfcup

Teilnahme mit zwei Mann- schaften von Mai bis Sep- tember, in der Gruppe Starter wurde der 7. Platz erreicht, in der Gruppe Future Platz 3.



▲ Straden open 2025
Markus Stefanec



Familienwandertag

des TC Schwabau

Der Familienwandertag zum Abschluss der Tennissaison hat beim TC Schwabau mitt- lerweile schon Tradition. Diesmal führte der Weg vom heimatlichen Tennisplatz über den Himmelsberg zum Wein- gut Tropper. Dort kredenz-

te Chef Edi Tropper seinen exzellenten Sturm und per- fekte gebratene Kastanien. Nach dieser Stärkung ging es weiter über Kronnersdorf zum Buschenschank Dunkl. Nach einer Kellerführung mit dem Seniorchef genos-



sen die wackeren Wanderer eine schmackhafte Jause. Mit Gesprächen über die vergan- gene Saison und Ausblicken auf die Wintermeisterschaft

ging dieser gemütliche Tag zu Ende. Ein großes Danke an den Vorstand für die perfekte Organisation dieses Wander- tages.

ADVENT, WEIHNACHTSZEIT

Wenn der Schwache dem Starken die Schwäche vergibt,
wenn das Bedeutsame bedeutungslos,
wenn mitten im Dunklen ein winziges Licht Geborgenheit
helles Leben verspricht und du zögerst nicht, sondern du gehst,
so wie du bist, darauf zu, dann, **ja dann fängt Weihnachten an.**

Malermeisterbetrieb Martin Kreiner wünscht gesegnete,
friedvolle Weihnachten und ein gesundes, glückliches Jahr 2026.

**DER
MALER**
Martin Kreiner

bezahlte Werbung

Steiermärkische
SPARKASSE



Frohe Weihnachten

&

EIN GUTES NEUES JAHR

Gemeinsam Zukunft gestalten – mit Vertrauen, Verantwortung und einem starken Miteinander.

Mit diesem Gedanken wurde die Steiermärkische Sparkasse vor über 200 Jahren gegründet – aus dem Wunsch heraus, Gemeinschaft zu stärken und Zukunft zu ermöglichen.

In diesem Sinne danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue – und freuen uns darauf, auch im neuen Jahr gemeinsam Perspektiven zu schaffen.

steiermaerkische.at

bezahlte Werbung

USV Krusdorf startet mit neuen Dressen und viel Schwung in die Fußballsaison

Der USV Krusdorf durfte sich zum Saisonauftakt über mehrere erfreuliche Highlights freuen. Pünktlich zum ersten Heimspiel präsentierte die Mannschaft ihre neuen Dressen, die nicht nur optisch überzeugen, sondern auch das starke Engagement regionaler Unterstützer sichtbar machen. Danke an die Sponsoren: Gasthaus Hesch, Raiffeisenbank Region Radkersburg, Beerengut Lenz, Firma Falchner Daniel und Kämmerer & Partner. Spieler und Betreuer zeigten sich begeistert über das moderne Design und die hochwertige Ausstattung.



Im Rahmen des traditionellen Kinder-Ferienstpaß-Programms öffnete der Verein außerdem seine Tore für den Nachwuchs. Zahlreiche Kinder aus Krusdorf

und Umgebung nutzten die Gelegenheit, einen Nachmittag lang Fußballluft zu schnuppern. Unter Anleitung von Elias Tuscher konnten die Kinder verschie-

dene Übungen ausprobieren, ein kleines Turnier bestreiten und zum Abschluss Erinnerungsfotos mit Vertreterin der Gemeinde Martina Trummer, Obmann Schwarz Thomas und aktiven Spieler Elias Tuscher zu machen. Die Veranstaltung fand großen Anklang und soll auch im kommenden Jahr wieder stattfinden.

Besonders erfreulich war zudem die Matchballspende zum Heimspiel: Vizebürgermeister Johann Schadler stellte den offiziellen Spielball zur Verfügung, den Ehren-Ankick machte Emily Schwarz.

Der Verein bedankte sich herzlich für die wertvolle Unterstützung, die einen wichtigen Teil der Vereinsarbeit ausmacht. Mit neuem Outfit, motiviertem Nachwuchs und starker Unterstützung aus der Region blickt der USV Krusdorf optimistisch auf die kommende Saison.



bezahlte Werbung



Bericht der FF Straden

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende

Geburtstage bei der FF Straden

Auch im zweiten Halbjahr gab es bei der Freiwilligen Feuerwehr Straden wieder einige erfreuliche Anlässe zu feiern. So durften wir gleich drei unserer Kameraden zu besonderen „runden“ Geburtstagen herzlich beglückwünschen:

- OFM Marco Fortmüller feierte seinen 30. Geburtstag
- LM d. F. Matthias Schober feierte seinen 40. Geburtstag
- BM Markus Nekrep feierte seinen 50. Geburtstag

Im Namen der gesamten Feuerwehr Straden gratuliert das Kommando nochmals recht herzlich.

Ein weiterer freudiger Anlass führte unsere Kameraden ebenfalls zusammen: Nach einem Jahr wurde der Storch bei LM d. F. Martin Wango traditionell „umgelegt“ – ein Zeichen dafür, dass der Feuerwehrynachwuchs bei Familie Wango bestens gedeiht. Auch hier gratuliert die Feuerwehr herzlich und wünscht der jungen Familie weiterhin alles Gute für die Zukunft.



Brandsicherheitswache

Am 21. Juni 2025 fand am Kirchplatz das Sommernachts-Open-Air-Konzert der Marktmusikkapelle Straden statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zu diesem musikalischen Höhepunkt und genossen einen stimmungsvollen Abend bei bester Unterhaltung. Um die Sicherheit der Gäste und Mitwirkenden zu gewährleisten, stellte die Freiwillige Feuerwehr Straden eine Brandsicherheitswache. Unter der Leitung von HBI Alfred Berghold waren 5 Kameraden mit dem TLF 2000 im Einsatz. Während der gesamten Veranstaltung wurde besonderes Augenmerk auf den vorbeugenden Brandschutz gelegt.

Der Abend verlief ohne Zwischenfälle und die Kameraden der Feuerwehr Straden konnten nach Konzertende ohne einen Einsatz einrücken. Ein Dank gilt den Veranstaltern für die gute Zusammenarbeit und die hervorragende Organisation. Die Freiwillige Feuerwehr Straden freut sich durch solche Einsätze zur Sicherheit der Bevölkerung beizutragen und das kulturelle Leben in der Gemeinde zu unterstützen.



Landesfeuerwehrtag und Bereichsfeuerwehrtag

Nur eine Woche später durfte die Feuerwehr Straden auch außerhalb der Gemeinde vertreten sein. Am 28. Juni 2025 besuchten drei Kameraden den Landesfeuerwehrtag in Bad Waltersdorf, dabei wurde unsere Feuerwehrfahne präsentiert. Am darauffolgenden Tag, 29. Juni 2025, besuchten wir den Bereichsfeuerwehrtag in Lichendorf, auch dort konnten wir unsere Fahne präsentieren. Diese feierlichen Anlässe boten eine schöne Gelegenheit, unsere Wehr würdig zu repräsentieren und die Verbundenheit innerhalb der steirischen Feuerwehren zu pflegen.

Bergslalom und Berggrallye

Der Bergslalom am 9. August und die Berggrallye am 10. August 2025 fand auch heuer wieder in unserer Gemeinde statt und hat erneut viele Motorsportbegeisterte nach Straden/Markt gelockt. Organisiert von Stella's Racing Team, der FF-Straden und der FF-Hof, ist dieses Event mittlerweile ein fester Bestandteil des jährlichen Kalenders.



Die Kameradinnen und Kameraden der FF-Straden waren für die Verköstigung im Hauptzelt und beim Außenstand im Startbereich sowie für die Organisation des Streckensicherheitspersonales verantwortlich. Es gab wieder unser beliebtes Schnitzel und andere Köstlichkeiten. Am Abend fand die Fahrerlagerparty mit DJ Erich im Zelt statt. Die Kombination aus Motorsport, gutem Essen und geselligem Beisammensein macht den Bergslalom und die Berggrallye zu einem unvergesslichen Erlebnis, das Jahr für Jahr viele Besucher begeistert.

Edlseer Fanwandertag

Am 7. September 2025 war die Freiwillige Feuerwehr Straden beim Edlseer Fanwandertag als Verköstiger mit dabei. Neben der Feuerwehr sorgten auch die Marktmusikkapelle Straden, der Kulturverein Lebenskraft Straden sowie der Weinbau Pock für das leibliche Wohl der Gäste. Rund 1.500 Fans nahmen an der Veranstaltung teil, die von der Marktgemeinde Straden gemeinsam mit dem Kulturverein Lebenskraft organisiert wurde. Bei herrlichem Wetter konnten die Besucherinnen und Besucher eine gelungene

Kombination aus Musik, Bewegung und regionaler Kulinarik genießen.

Ausbildung und Übungen

Neben den regelmäßigen Montagsübungen fand im Juli 2025 eine umfassende Überprüfung der Hydranten im Löschbereich der Freiwilligen Feuerwehr Straden statt. Gemeinsam mit dem Wassermeister der Gemeinde Straden LM d. F. Matthias Schober wurden sämtliche Hydranten kontrolliert, um deren Funktionstüchtigkeit und Leistungsfähigkeit sicherzustellen. Diese regelmäßigen Kontrollen tragen wesentlich zur Einsatzsicherheit und zur zuverlässigen Löschwasserversorgung im Ernstfall bei.

Am 1. September 2025 wurde außerdem eine gemeinsame Atemschutzübung mit der Freiwilligen Feuerwehr Schwabau beim Weingut Neumeister durchgeführt. Die Übung wurde von LM d. F. Martin Wango organisiert und diente der Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Wehren sowie dem Training des sicheren Einsatzes unter Atemschutz in realitätsnaher Umgebung.





GROSSE AUSWAHL AN BLUMIGEN GESCHENK-IDEEN

Frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr

blumen fritz

FLORISTIK • GÄRTNEREI

KRUSDORF +43 3473 8304
GNAS +43 3151 8278
office@blumenfritz.at
www.blumenfritz.at



Die Freiwillige Feuerwehr Straden bedankt sich bei allen Beteiligten für die engagierte Teilnahme sowie beim Wein- gut Neumeister für die zur Verfügung gestellte Übungstlichkeit und die Verpflegung im Anschluss an die Übung.

Am 27. September 2025 nahmen zudem drei Kameraden der Feuerwehr Straden an der Waldbrand-Grundausbildung des Feuerwehrbereichs Radkersburg teil. Dabei wurden sowohl theoretische als auch praktische Kenntnisse zur effektiven Bekämpfung von Vegetations- und Waldbränden vermittelt – ein wichtiger Bestandteil der modernen Feuerwehrausbildung.

Darüber hinaus besuchten mehrere Kameraden und eine Kameradin im Laufe des Jahres verschiedene Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring, um ihr Fachwissen weiter zu vertiefen.

Auch die Feuerwehrjugend war wieder aktiv. Neben der Teilnahme am Bereichsjugendleistungsbewerb in Kirchbach

und dem Landes-feuerwehrjugendleistungs- bewerb in Pöllau bei Hartberg (Umfassender Bericht in der letzten Ausgabe) haben die Jungfeuerwehrmänner JFF Marcel Seidl, JFF Max Patzelt sowie PFF Michaela Einfalt erfolgreich die Grundausbildung I in Ratschendorf abgeschlossen und legten damit den wichtigen Grundstein für ihre zukünftige Laufbahn im aktiven Feuerwehrdienst. Zum guten Schluss nahmen wir mit unserer Feuerwehrjugend an der Bereichsfunkabschlussübung teil. Die Abschluss- veranstaltung wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Weitersfeld an der Mur organisiert, bei der wir im Anschluss bes- tens verköstigt wurden. Die Freiwillige Feuerwehr Straden bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz, ihre Bereitschaft zur Weiterbildung und ihren Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft.

Tätigkeitsbericht

Das Jahr 2025 war für die Freiwillige Feuerwehr Straden wieder ein ereignis- reiches und arbeitsintensives Jahr. Unse- re Kameradinnen und Kameraden stan- den rund um die Uhr bereit, um in Not

24. Dezember 2025

Friedenslichtausgabe
in der Zeit von 8 bis 12 Uhr
beim Rüsthaus Straden

14. Februar 2026 - ab 19 Uhr

Evergreen Tanzparty
Kulturhaus Straden

17. Februar 2026 - ab 13 Uhr

Kinderfasching
Kulturhaus Straden

geratenen Mitmenschen zu helfen, Sach- werte zu schützen und die Sicherheit in unserer Gemeinde zu gewährleisten. Ins- gesamt waren wir bis zum 01.11.2025, 8540 Stunden im Einsatz. Dabei konnten 43 Einsätze (Gesamtmanntunden 550) – von technischen Hilfeleistungen über Brandeinsätze bis hin zu vorbeugenden Tätigkeiten – erfolgreich bewältigt wer- den. Neben den Einsätzen standen auch zahlreiche Übungen, Schulungen und kameradschaftliche Aktivitäten auf dem Programm, um die Einsatzbereitschaft und den Zusammenhalt innerhalb der Wehr zu stärken (Ausbildungsstunden 636, Veranstaltungen und sonstige Tä- tigkeiten in der Feuerwehr - Gesamt- manntunden 7354).

Ein besonderer Dank gilt allen Kamera- dinnen und Kameraden, die durch ihren freiwilligen und unermüdlichen Einsatz einen wertvollen Beitrag zum Schutz un- serer Bevölkerung leisten. Ebenso möch- ten wir uns herzlich bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Sponso- ren, Gönnern sowie der Gemeinde Stra- den für die tatkräftige Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ohne diese Unterstützung wäre die Erfüllung unserer vielfältigen Aufgaben in dieser Form nicht möglich.

Die Freiwillige Feuerwehr Straden blickt mit Stolz auf das vergangene Jahr zurück, wünscht der Bevölkerung ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2026 und startet mit Motivation in das neue Jahr – stets getreu unserem Leit- spruch:

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Übungen der Feuerwehr Dirnbach

Übung schafft Sicherheit – im Einsatz zählt jede Sekunde

Montag, 29. September 2025: T10 (Un- fall mit eingeklemmter Person) war die Übungsannahme für eine technische Übung der FF Dirnbach. Übungsleiter BM Kevin Neumeister hatte einen inter- essanten „Einsatz“ vorbereitet. Ein PKW war im Bereich einer Gemeindestraße von der Fahrbahn abgekommen und im Straßengraben gelandet. Die Person, wie sich beim Erkunden durch Einsatz- leiter OBI Florian Hacker herausstellte, war zwar nicht eingeklemmt, klagte aber über starke Rückenschmerzen. Gruppen- kommandant war LM Sebastian Hacker. Nach Absicherung der Unfallstelle, dem Aufbau eines Brandschutzes und der Stabilisierung des Fahrzeuges, war eine vorsichtige Rettung mittels Schaufel- trage über den Kofferraum angesagt und wurde auch durchgeführt. Während der Übung wurden immer kurze Stopps ein- gelegt, um das Durchgeführte zu bespre-



chen. Nach Übergabe des „Verletzten“ an das Rote Kreuz wurde das Fahrzeug mittels Seilwinde aus dem Straßengra- ben gezogen und an sicherer Stelle abge- stellt. Die Übung diente dazu, um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein. Eine weitere Übung hatte schon einige Tage vorher stattgefunden. Am 19. Sep- tember 2025 war die Übungsannahme ein Holzstapelbrand. Besonderes Augen-

merk wurde auf die Beübung der neuen Atemschutzgeräte gelegt. Übungsleiter HBM Stefan Vollstuber hatte die Übung vorbereitet, Einsatzleiter war BM Kevin Neumeister, der sich mit dem Übungsab- lauf sehr zufrieden zeigte. Atemschutz- geräteträger können nicht nur Men- schenleben retten, sondern sind auch für die eigene Sicherheit verantwortlich.

Karl Lenz



RINDLER
Steuerberatung

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr!*

Ihr Steuerberater in Bad Gleichenberg.

seit 1987



Gärtnerei
ROBERT LACKNER

8345 Straden
Muggendorf 1
Tel. 03473 8081
8344 Bad Gleichenberg
Radkersburgerstraße 30
Tel. 03159 3346
www.blumen-lackner.at
office@blumen-lackner.at

Frohe Weihnachten

Wenn das Jahr sich neigt
und die Welt ein wenig stiller wird,
sagen wir von Herzen: Danke.

Möge Ihr neues Jahr
so bunt und lebendig sein
wie ein Strauß voller Blumen.

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2026!

Gärtnerei Robert Lackner
samt Mitarbeiter



Jahresrückblick 2025

Freiwillige Feuerwehr Schwabau

Das Feuerwehrjahr 2025 begann traditionsgemäß mit dem alljährlichen Feuerwehrjugendskitag im Skigebiet Kreischberg. Ein besonderer Auftakt, auf den sich unsere jungen Mitglieder jedes Jahr freuen. Ebenfalls im Jänner absolvierten vier KameradInnen erfolgreich den EDV-Test der Grundausbildung und legten damit einen wichtigen Grundbaustein für ihre weitere Feuerwehrlaufbahn.

Im Februar stellten sich drei unserer KameradInnen der Sanitäts-Leistungsprüfung und meisterten das Sanitätsabzeichen Bronze. Nach einem kurzen theoretischen Teil wurde ihr Wissen in mehreren praktischen Beispielen überprüft.

Im April stand für unsere Feuerwehrjugend sowie einen Quereinsteiger der Wissenstest am Programm. Dieser bildet den ersten Schritt in der Feuerwehrausbildung und ist eine Basis für die kommenden Ausbildungen.

Im Mai stand ein Geräte- und Autoputztag auf dem Programm. Dabei wurden unsere Fahrzeuge und Gerätschaften gründlich überprüft, gepflegt und für kommende Einsätze fit gemacht. Eine Arbeit, die man nicht sieht, die aber im Ernstfall von großer Bedeutung ist.

Der Juni gehörte ganz unserer Feuerwehrjugend. Bei mehreren Bewerben starteten sie in die neue Bewerbungssaison

und zeigten einmal mehr, wie viel Können, Disziplin und Teamgeist in ihnen steckt.

Im Juli folgte der Höhepunkt des Jugendjahres: der Landesfeuerwehrjugendbewerb in Pöllau. Zusätzlich erreichte auch uns die Baumpflanzchallenge, an der wir uns gerne beteiligten. Und auch aus der Ausbildung gibt es Erfreuliches: OBI Christian Pichler schloss erfolgreich den Kommandanten-Lehrgang ab.

Der August brachte wieder unser traditionelles Bierkistenschiaßn mit sich – ein geselliger Fixpunkt im Jahreskalender. Zahlreiche Teilnehmer stellten dabei ihre Stocksport-Künste unter Beweis. Den Sieg holte sich heuer das Team der FF Dietersdorf.

Im September betreuten wir eine Jausenstation beim Edelseerwandertag in Straden. Außerdem absolvierten zwei KameradInnen in Lebring an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule den Lehrgang Technik 1.

Im Oktober durfte sich eine Kameradin über den erfolgreichen Abschluss des Funklehrgangs in Lebring freuen. Außerdem fand unsere beliebte Veranstaltung „Wild & Wein“ statt, bei der wir unsere Gäste erneut mit köstlichen Wildgerichten und perfekt abgestimmten Weinen verwöhnten. Ein Dank an dieser Stelle an unseren Meisterkoch Rudi Eder, der



▲ Geräte- und Autoputztag

uns jedes Jahr tatkräftig unterstützt. Vier weitere KameradInnen konnten in diesem Monat den GAB 1 Lehrgang erfolgreich abschließen und damit einen weiteren wichtigen Grundbaustein in der Feuerwehrausbildung legen.

Im November absolvierten noch zwei unserer KameradInnen erfolgreich den Sanitäter-Lehrgang in Lebring. Gegen Monatsende fand zudem unsere jährliche Jahresabschlussfeier statt – ein gemütliches Beisammensein aller Wehrmitglieder und fleißigen HelferInnen, um das Jahr in kameradschaftlicher Runde ausklingen zu lassen.

Im Dezember steht traditionell das Friedenslicht an. Wie jedes Jahr kann es im Rüsthaus Schwabau abgeholt werden. Die genauen Zeiten und Informationen dazu veröffentlichen wir wie gewohnt auf unserem Facebook- und Instagram-Kanal.



▲ Erfolgreiche Baumpflanzchallenge



▲ Wissenstest der Feuerwehrjugend und einem Quereinsteiger



▲ EDV-Test der Grundausbildung

Über das gesamte Jahr hinweg führten wir monatliche Übungen durch, die von realitätsnahen Szenarien geprägt waren, von Verkehrsunfällen über Brände im Bereich von Photovoltaikanlagen bis hin zu verschiedenen Menschenrettungen. Diese regelmäßigen Trainings sind unverzichtbar, um im Ernstfall schnell, sicher und routiniert handeln zu können.

Auch zu mehreren Einsätzen wurden wir im Laufe des Jahres alarmiert. Hier zeigte sich, wie wertvoll fundierte Ausbildung, kontinuierliche Übung und starke Teamarbeit sind. Denn im Einsatz zählt jeder einzelne Handgriff.

Wir blicken somit auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück und freuen

uns auf alles, was das neue Jahr bringen wird. HBI Klaus Leber und OBI Christian Pichler bedanken sich für alle freiwillig geleisteten Stunden, die von den KameradInnen und ihren Familien erbracht wurden. In diesem Sinne wünschen wir bereits jetzt allen ein gutes, gesundes und unfallfreies neues Jahr!

Anja Monschein



▲ OBI Christian Pichler schloss erfolgreich den Kommandanten-Lehrgang ab

WERDE TEIL UNSERES DYNAMISCHEN TEAMS

krobath
Bad Heizung Service

SUNEX
Gruppe

Wir suchen Mitarbeiter für den INNENDIENST-VERKAUF für den Standort Feldbach im Bereich Bad und Wellness

- **Anforderungsprofil:**
Fachkenntnisse bei Sanitär-Systemen, Lösungsorientiert, Kompetent, proaktiv und eigenständig in der Arbeit, Erfahrung im Vertrieb von Vorteil
- **Wir bieten:**
Abwechslung in einem dynamischen Umfeld, ein motiviertes Team, Weiterentwicklungsmöglichkeiten, aktive Gestaltungsmöglichkeit des Unternehmenserfolgs

Ihr Qualitätspartner

Bewerbungen an:
jobs@krobath.at

Straden 58 | 8345 Straden | 03473/7336

Infos: www.krobath.at

Nachruf

OSR i.R. Maria Magyar

Liebe Trauerfamilie!
Werte Trauergemeinde!

Wir trauern um Frau Oberschulrätin i.R. Maria Magyar, Ehrenbürgerin der Marktgemeinde Straden, langjährige Direktorin der Volksschule Staden, die im gesegneten Alter von 98 Jahren friedlich entschlafen ist.

In 100 Jahren spielt es keine Rolle mehr, welches Auto wir gefahren haben, wie und wo wir gewohnt haben.

In 100 Jahren spielt es jedoch eine Rolle, was wir unseren Kindern mit auf den Weg gegeben haben.

Mit tiefem Bedauern und aufrichtiger Anteilnahme nehmen wir Abschied von einer außergewöhnlichen Persönlichkeit, die das Leben in unserer Gemeinde Straden über Jahrzehnte hinweg maßgeblich mitgeprägt hat.

Frau Maria Magyar war 23 Jahre lang mit unermüdlichem Einsatz und großer Leidenschaft Lehrerin und Direktorin unserer Volksschule II. In dieser Zeit war sie weit mehr als nur eine Verwalterin; sie war eine fürsorgliche Mentorin für Generationen von Schülerinnen und Schülern sowie eine geschätzte Kollegin und Vorgesetzte. Mit ihrer herzlichen und zugewandten Art hat sie unzählige junge Menschen auf ihrem Lebensweg begleitet und ihnen Werte wie Respekt, Neugier und Gemeinschaftssinn vermittelt.

Die Schülerzahlen waren damals wesentlich höher. In allen drei Stradener Schulen waren ungefähr 600 bis 700 Schüler. Die Hauptschule und die Mädchenvolksschule bezogen 1972 das damals neue Schulgebäude in Unterstraden.

Im Herbst 1974 wurden die bisherige Knabenvolksschule zur Volksschule I mit Direktor Anton Rigacs und die Mädchenvolksschule zur Volksschule II mit Frau Direktor Maria Magyar. Am 3. Juli 1986 wurde Frau OSR Maria Magyar anlässlich ihrer Pensionierung feierlich verabschiedet.

Ihr Wirken reichte weit über die Klassenzimmer hinaus. In Anerkennung ihrer herausragenden Verdienste um die Bildung in unserer Gemeinde Straden wurde ihr die Ehrenbürgerschaft von Straden verliehen – eine Würdigung, die ihren Stellenwert in unserer Gemeinschaft unterstreicht. Ihr Vermächtnis lebt in den Herzen all jener weiter, die das Glück hatten, sie zu kennen und von ihr zu lernen.

Als Bürgermeister bedanke ich mich für den Einsatz um die Schüler der Volksschule und Vermittlung von Bildung in Straden.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird“.

Am 24. Oktober ist Frau Oberschulrätin Maria Magyar ihrem Mann nachgefolgt. Eine ganze Generation von Schülerinnen und Schülern, wozu auch ich mich zählen darf, bedankt sich für ihren unermüdlichen Einsatz.

Ruhe in Frieden,
Frau Oberschulrätin Maria Magyar!
Bgm. DI Anton Edler



Wir gratulieren

23. September - 23. November 2025

zum 50. Geburtstag:

Markus Nekrep, Straden
Hannes Tinnacher, Radochen
Dirk Hoffmann, Krusdorf
Kurt Mittermüller, Muggendorf
Franz Ritz, Hof bei Straden
Friedrich Fleischhacker, Hof bei Straden
Christian Gether, Neusetz
Tanja Maurer, Waasen am Berg
Sonja Fekonja, Straden
Sabine Keimel, Neusetz

zum 60. Geburtstag:

Edeltraud Rauch, Radochen
Günter Triebel, Hart bei Straden
Anna Posch, Grub II
Maria Haas, Straden
Manfred Grach, Muggendorf
Ingrid Kicker, Karbach
Sonja Wolf, Stainz bei Straden

zum 70. Geburtstag:

Anton Schnurrer, Wieden-Klausen
Josef Schadl, Straden
Elfriede Pitterl, Neusetz
Helene Röck, Stainz bei Straden
Peter Hiris, Hart bei Straden
Manfred Hirtl, Kronnersdorf

zum 80. Geburtstag:

Otto Lang, Hart bei Straden
Karl-Heinz Schantl, Kronnersdorf

zum 85. Geburtstag:

Franz Meßner, Dirnbach

zum 90. Geburtstag:

Gerta Scherr, Wieden-Klausen

*Wir wünschen allen
viel Glück und Gesundheit!*



▲ **Otto Lang**
80. Geburtstag, Hart bei Straden



▲ **Karl-Heinz Schantl**
80. Geburtstag, Kronnersdorf



▲ **Franz Meßner**
85. Geburtstag, Dirnbach



▲ **Gerta Scherr**
90. Geburtstag, Wieden-Klausen



▲ Im September feierte unsere Gemeinbedienstete Edeltraud „Traude“ Rauch aus Radochen ihren runden Geburtstag. Danke für die schöne Feier und weiterhin alles Gute!



frutura
Wir sind Obst & Gemüse

Liebe Kundinnen und Kunden, geschätzte Partnerinnen und Partner,

zum Jahresende möchten wir uns bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Gemeinsam konnten wir im vergangenen Jahr viele wertvolle Erfolge feiern. Auch im kommenden Jahr freuen wir uns darauf, gemeinsam Gutes zu bewirken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2026.

Ihr Team der Frutura Gartenbau GmbH.



*Herzlich
willkommen!*



▲ Wir begrüßen **Isabell Maria**
Eltern: Natascha und Hannes Klein,
Kronnersdorf

Diplomprüfung



Ariane Hirtl
Muggendorf

Ariane Hirtl aus Muggendorf hat am 30.9.2025 ihre dreijährige Ausbildung zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin in Graz mit Auszeichnung abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg weiterhin!

Frohe Weihnachten
&
EIN GUTES NEUES JAHR



2025 war im Bereich Breitband und Glasfaser ein sehr bewegtes und spannendes Jahr. Es wurden zahlreiche neue Gebiete erschlossen, sowie Bestandskunden aus dem "Funkzeitalter" direkt per Glasfaser bis in Gebäude an unser Hochgeschwindigkeitsnetz angebunden.

Ein besonderes Dankeschön gilt vor allem der Marktgemeinde Straden, sowie allen Leitungsträgern und Grundstückseigentümern für die großartige Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Trassenfindung bzw. perfekt koordinierten Mitverlegung der dafür benötigten Glasfaserinfrastruktur.

Die Planung und Förderaufbereitung für das kommende Jahr ist bereits in vollem Gange, aktuell bearbeiten wir eine Vielzahl von Voranmeldungen und kontaktieren nach und nach alle Interessenten persönlich.

Eine unverbindliche Anmeldung unter www.ichwillglasfaser.at/straden ist natürlich weiterhin möglich.

Bei Fragen zum Projekt oder aktuellen Ausbaugebieten erreichen Sie unser Team gerne auch direkt unter 03115/40800 oder per Mail an office@xinon.at.

Das gesamte Team der Xinon wünscht auf diesem Wege
ein bessinnliches Weihnachtsfest
und ruhige, erholsame Feiertage !

Goldene Hochzeit



▲ Maria und Anton Koller
Goldene Hochzeit, Stainz bei Straden

► Elfriede und Josef Lindner
Goldene Hochzeit, Radochen

Eiserne Hochzeit



▲ Ida und Rudolf Maurer
Eiserne Hochzeit, Wieden-Klausen

Diamantene



▲ Rosa und Rupert Matzl
Diamantene Hochzeit, Muggendorf



▲ Maria und Karl Hirtl
Diamantene Hochzeit, Kronnersdorf



▲ Gertrude und Gottfried Röck
Diamantene Hochzeit, Radochen

Eheschließung



▲ Wir gratulieren Marvin Hardt und Michelle Bund herzlich zur Eheschließung am 25. Oktober 2025 und wünschen ihnen und ihrem Sohn Dominik alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Wir gedenken...



- Maria Hesch, Krusdorf, 87 Jahre
- Otto Horwath, Neusetz/Gnas, 79 Jahre
- Elfriede Lenhard, Radochen/Bad Radkersburg, 85 Jahre
- Karl Lenz, Dirnbach, 94 Jahre
- Maria Magyar, Kronnersdorf, 97 Jahre
- August Graßl, Nägelsdorf/Gnas, 88 Jahre
- Leopold Lamprecht, Schwabau, 89 Jahre
- Helmut Perner, Kronnersdorf, 70 Jahre
- Alois Kreiner, Karbach/Bad Gleichenberg, 81 Jahre
- Maria Wagner, Hart bei Straden/Mettersdorf, 93 Jahre
- Wilhelm Schwarz, Muggendorf/Bairisch Kölldorf, 71 Jahre
- Dr. Johann Wonisch, Radochen/Oberpurkla, 97 Jahre

Den trauernden Angehörigen unser Mitgefühl!





Ein frohes Weihnachtsfest,
Gesundheit und Glück
für das neue Jahr



wünschen die 6
Freiwilligen Feuerwehren
der Marktgemeinde Straden

Dirnbach, Hof bei Straden, Krusdorf,
Schwabau-Kronnersdorf-Waasen, Straden, Wieden-Hart



Die Lebenskraftgemeinde im Steirischen Vulkanland

Veranstaltungskalender		
Sonntag, 14. Dezember Konzert mit Advent- und Weihnachtsliedern, Pfarrkirche Straden, 16 Uhr Weihnachten am Krusdorfer Berg, Margit's Seifen, Grub II 39, 13 Uhr	Samstag, 10. Jänner Seniorenbundball Straden, Gasthaus Pock, 11.30 Uhr	Mittwoch, 28. Jänner Binkerball Seniorenbund Straden, Gasthaus Hesch, 13 Uhr
Mittwoch, 17. Dezember Adventlesung - Ihr Kinderlein kommet, Bücherreich im Mesnerhaus (BIM), 17 Uhr Hl. Messe in Krusdorf zum Abschluss der Herbergsuche, Rüsthaus, 18.30 Uhr	Mittwoch, 14. Jänner Tischrunde Seniorenbund, Café Moik, 14 Uhr	Donnerstag, 29. Jänner Stammzellen-Typisierungsaktion, Haus der Vulkane, 16 bis 19 Uhr Bürgerversammlung der Marktgemeinde Straden, Haus der Vulkane, 19 Uhr
Samstag, 20. Dezember Hl. Messe ÖKB mit Einschalten des Lichterbaumes, Pfarrkirche, 18.30 Uhr	Freitag, 16. Jänner Korbflechten und Korbnähen, Stainzer Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr	Freitag, 30. Jänner Korbflechten und Korbnähen, Stainzer Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr Vernissage, Fotoclub Straden, Haus der Vulkane, 18 Uhr
Sonntag, 21. Dezember Laternenwanderung zur Weihnachtskrippe, Tauchenrast Muggendorf, 17 Uhr	Samstag, 17. Jänner Ball der Feuerwehr, FF Hof bei Straden, Kulturhaus Straden, Einlass 19 Uhr	Sonntag, 1. Februar Vollmondwandern, Lebenskraftverein Straden, Treffpunkt: Tret'n vull, 18 Uhr
Freitag, 26. Dezember Stefani-Pferdesegnung beim RFV Centaurus, Radochen 25, 12 Uhr	Montag, 19. Jänner Vortrag "Fit für ein langes Leben", Styria Vitalis, Haus d. Vulkane, 9.30 Uhr Schlachttage, Das LieBECK, Reservierung erbeten, 12-14 und 17-20 Uhr	Montag, 2. Februar Horizontale Film "Altweibersommer", Biowein Hof Monschein, 19.30 Uhr
Samstag, 27. Dezember Neujahrsgelgen, Marktmusik Straden, Waasen am Berg und Schwabau FPÖ Preisschnapsen, BULLDOGWirt - Gasthaus Wiedner, 14 Uhr	Dienstag, 20. Jänner Schlachttage, Das LieBECK, Reservierung erbeten, ab 17 Uhr	Dienstag, 3. Februar Tischrunde Seniorenbund, Buschenschank Dunkl, 15 Uhr
Samstag, 3. Jänner Vollmondwandern, Lebenskraftverein Straden, Treffpunkt: Tret'n vull, 17 Uhr	Donnerstag, 22. Jänner Vortrag "Südafrika" mit Helmut und Adele Pirc, Haus der Vulkane, 19 Uhr	Donnerstag, 5. Februar Amtstag Notar Mureck, Marktgemeindeamt Straden, 15 Uhr SIR OLIVER MALLY, straden aktiv, Kulturhauskeller Straden, 19.45 Uhr
Mittwoch, 7. Jänner Tischrunde Seniorenbund, Gasthaus Hesch, 14 Uhr	Freitag, 23. Jänner Korbflechten und Korbnähen, Stainzer Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr Preisschnapsen ÖVP Straden, Haus der Vulkane, kleiner Saal, 18 Uhr	Freitag, 6. Februar Theater Junge Bühne, Kulturhaus Straden, 17 Uhr Korbflechten und Korbnähen, Stainzer Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr
Donnerstag, 8. Jänner Amtstag Notar Mureck, Marktgemeindeamt Straden, 15 Uhr	Samstag, 24. Jänner Schlachttage - Buffet, Tonis Dorfstube, Reservierung erforderlich, 12 bis 15 Uhr	Samstag, 7. Februar ÖKB Preisschnapsen, Buschenschank Weber-Lindner, 13 Uhr bzw. 14 Uhr
Freitag, 9. Jänner Korbflechten und Korbnähen, Stainzer Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr	Sonntag, 25. Jänner Schlachttage - Buffet, Tonis Dorfstube, Reservierung erforderlich, 12 bis 15 Uhr	

Die Lebenskraftgemeinde im Steirischen Vulkanland

Veranstaltungskalender

Mittwoch, 11. Februar

Tischrunde Seniorenbund,
Tonis Dorfstube, 14 Uhr

Freitag, 13. Februar

Korbflechten und Korbnähen, Stainzer
Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr

Samstag, 14. Februar

Jungbaumschnittkurs mit Stefan
Tschiggerl, Stainz bei Straden 29, 9 Uhr

Altbaumschnittkurs mit Stefan
Tschiggerl, Stainz bei Straden 29, 14 Uhr

Evergreen Tanzparty, FF Straden,
Kulturhaus Straden, 19 Uhr

Montag, 16. Februar

Fisch & Meer, Das LieBECK,
Reservierung erbeten, ab 17 Uhr

Dienstag, 17. Februar

Kinderfasching, FF Straden,
Kulturhaus Straden, 13 Uhr

Mittwoch, 18. Februar

Heringschmaus, Tonis Dorfstube,
Reservierung erforderlich, 12 bis 15 Uhr

Fisch & Meer, Das LieBECK,
Reservierung erbeten, ab 17 Uhr

Eröffnung Kunstaussstellung,
ARTGenossen, Pfarrkirche, 19.15 Uhr

Donnerstag, 19. Februar

Tischrunde Seniorenbund,
Gasthaus Pock, 14 Uhr

Freitag, 20. Februar

Korbflechten und Korbnähen, Stainzer
Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr

Samstag, 21. Februar

Weinhecken-Schnittkurs mit Edi Trop-
per, Garten Haus der Vulkane, 10 Uhr

Mittwoch, 25. Februar

Tischrunde Seniorenbund,
GH Röck, 14 Uhr

Donnerstag, 26. Februar

Konzert straden aktiv,
Kulturhauskeller Straden, 19.45 Uhr

Freitag, 27. Februar

Korbflechten und Korbnähen, Stainzer
Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr

Sonntag, 1. März

Finissage Fotoclub Straden,
Haus der Vulkane, 15 Uhr

Montag, 2. März

Horizontale Film "Ein Tag ohne Frauen",
Biowein Hof Monschein, 19.30 Uhr

Mittwoch, 4. März

Vollmondwandern, Lebenskraftverein
Straden, Treffpunkt: Tret'n vull, 18 Uhr

Donnerstag, 5. März

Amtstag Notar Mureck,
Marktgemeindeamt Straden, 15 Uhr

Freitag, 6. März

ASZ Dirnbach, 14 bis 17 Uhr
Korbflechten und Korbnähen, Stainzer
Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr

Samstag, 7. März

Frauenfrühstück der katholischen
Frauenbewegung (kfb), GH Pock, 8 Uhr

Mittwoch, 11. März

Genuss mit gutem Gewissen, KEM,
Haus der Vulkane, 19 Uhr

Freitag, 13. März

Korbflechten und Korbnähen, Stainzer
Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr

Samstag, 14. März

Streuobst-Schnittkurs mit Hans Kern,
Garten Haus der Vulkane, 10 bis 12 Uhr

Montag, 16. März

Amtswege mit ID Austria erledigen,
Gemeindeamt Deutsch Goritz, 9 Uhr

Donnerstag, 19. März

Konzert straden aktiv,
Kulturhauskeller Straden, 19.45 Uhr

Freitag, 20. März

Korbflechten und Korbnähen, Stainzer
Korbflechter, Haus d. Vulkane, 17.30 Uhr

Samstag, 21. März

Seppelschnapsen, Kinderfreunde Hof
bei Straden, SFZ Neusetz, 14 Uhr

Saisonauftaktskonzert, Die Jungen
Wilden, Kulturhaus Straden, 19.30 Uhr

Sonntag, 22. März

Osterbasar mit Hobbykünstler,
Hof bei Straden, 10 bis 16 Uhr

 CITIES

Verpasse keine Veranstaltung mit CITIES.

Frühschoppen, Feuerwehrfest
oder Fußballspiel? Du kannst
damit zwar nicht auf mehreren
Hochzeiten gleichzeitig tanzen,
aber du weißt, wann & was in
deiner Stadt/Gemeinde los ist.

